



Datenschutzhinweise

01.04.2026

Wenn Sie ein Angebot der Hüthig Medien GmbH nutzen, verarbeitet die Hüthig Medien GmbH Ihre personenbezogene Daten. Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie, wie und warum wir Ihre Daten verarbeiten und wie wir gewährleisten, dass sie vertraulich bleiben und geschützt sind.

Wir nehmen Datenschutz ernst: Wir verarbeiten personenbezogene Daten grundsätzlich ausschließlich dann, wenn dies für die Bereitstellung eines Dienstes oder Angebots erforderlich ist oder diese von den Nutzern freiwillig bereitgestellt werden. Außerdem schützen wir personenbezogene Daten mit Hilfe technischer und betrieblicher Sicherungen vor zufälliger oder vorsätzlicher Manipulation, vor Verlust, Zerstörung oder dem Zugriff unberechtigter Personen. Diese Vorkehrungen überprüfen und modernisieren wir regelmäßig.

Datenschutzhinweise bei Bewerbungen

Falls Sie sich bei uns beworben haben, finden Sie [hier](#) die erforderlichen Datenschutzhinweise.

Datenschutz im Überblick

Welche Daten erfassen wir?

- Bestandsdaten (z.B. Namen, Adressen)
- Kontaktdaten (z.B. E-Mail, Telefonnummern)
- Inhaltsdaten (z.B. Eingaben in Onlineformularen)
- Zahlungsdaten (z.B. Bankverbindungen, Rechnungen, Zahlungshistorie)
- Vertragsdaten (z.B. Vertragsgegenstand, Laufzeit)
- Nutzungsdaten (z.B. besuchte Webseiten, Interesse an Inhalten, Zugriffszeiten)
- Meta-/Kommunikationsdaten (z.B. Geräte-Informationen, IP-Adressen, ID)

Wie erheben wir die Daten?

Die Daten, die beim Aufrufen unserer digitalen Angebote anfallen, erheben wir automatisiert. Ansonsten erheben wir Daten auf Grund Ihrer Eingaben bzw. Mitteilungen oder durch den Einsatz von Cookies oder ähnlichen Technologien.

Wofür nutzen wir die Daten?

Bereitstellung digitaler Angebote

- Cookies und ähnliche Technologien
- Technische Bereitstellung und Sicherheit

- Unbedingt erforderliche Technologie
- Anlegen und Nutzen eines Benutzerkontos/Logins
- Einbindung von Inhalten (Video, Audios, Kartendienste, Twitter, Instagram, etc.)
- Push-Nachrichten

Produktoptimierung

- Weiterentwicklung der Nutzerfreundlichkeit
- Nutzungsanalyse
- Umfragen

Veranstaltungen

- Buchen von Veranstaltungen
- Online-Veranstaltungen

Kommunikation

- Kontakt: Verwaltung und Beantwortung von Anfragen und Kommunikation

Werbung für unsere eigenen Produkte

- Direktwerbung
- Newsletter
- Marketing für eigene Produkte
- Personalisierte Produktempfehlungen
- Unternehmensauftritte in den Sozialen Medien

Geben wir die Daten weiter?

Sofern Sie eingewilligt haben oder wir anderweitig gesetzlich dazu befugt sind, geben wir Ihre personenbezogenen Daten für die oben genannten Zwecke an Dienstleister (z.B. Hosting, Marketing, Vertriebspartner, Zahlungsdienstleister) weiter. In solchen Fällen beachten wir die gesetzlichen Vorgaben und schließen insbesondere entsprechende Verträge bzw. Vereinbarungen, die dem Schutz Ihrer Daten dienen, mit den Empfängern Ihrer Daten ab.

Wir übermitteln personenbezogene Daten an andere Unternehmen innerhalb unserer Unternehmensgruppe oder gewähren ihnen den Zugriff

auf diese Daten zu administrativen Zwecken. Diese Weitergabe der Daten beruht auf unseren berechtigten unternehmerischen und betriebswirtschaftlichen Interessen oder erfolgt, falls sie zur Erfüllung unserer vertragsbezogenen Verpflichtungen erforderlich ist oder wenn eine Einwilligung der Betroffenen oder eine gesetzliche Erlaubnis vorliegt.

Übermitteln wir Daten in Drittländer?

Zur Nutzung unserer digitalen Angebote kann eine Übermittlung bestimmter personenbezogener Daten in Drittländer, also Länder, in denen die DSGVO nicht geltendes Recht ist, erforderlich sein. Wir lassen eine Verarbeitung Ihrer Daten in einem Drittland jedoch nur zu, wenn die besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO und damit die Gewährleistung eines angemessenen Datenschutzniveaus in dem Land erfüllt sind. Das bedeutet, für das Drittland muss entweder ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission vorliegen oder geeignete Garantien gem. Art. 46 DSGVO oder eine der Voraussetzungen des Art. 49 DSGVO. **Sofern im Folgenden nichts anderes angegeben ist, verwenden wir als geeignete Garantien die jeweils gültigen Standardvertragsklauseln für die Übermittlung personenbezogener Daten an Auftragsverarbeiter in Drittländern.**

Wie sichern wir die Daten?

Um Ihre Privatsphäre zu schützen und ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten, treffen wir nach Maßgabe der gesetzlichen Vorgaben unter Berücksichtigung des Stands der Technik, der Implementierungskosten und der Art, des Umfangs, der Umstände und der Zwecke der Verarbeitung sowie der unterschiedlichen Eintrittswahrscheinlichkeiten und des Ausmaßes der Bedrohung der Rechte und Freiheiten natürlicher Personen technische und organisatorische Maßnahmen, die regelmäßig überprüft und angepasst werden. Die Maßnahmen sichern die Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit und Belastbarkeit Ihrer Daten. Hierzu gehört unter anderem die Verwendung anerkannter Verschlüsselungsverfahren (SSL oder TLS) und Pseudonymisierungen.

Wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass es aufgrund der Struktur des Internets möglich ist, dass die Regeln des Datenschutzes und die o. g. Sicherungsmaßnahmen von anderen, nicht innerhalb unseres Verantwortungsbereichs liegenden Personen oder Institutionen nicht beachtet werden. Insbesondere können unverschlüsselt preisgegebene Daten – z. B. wenn dies per E-Mail erfolgt – von Dritten mitgelesen werden. Wir haben technisch hierauf keinen Einfluss.

Wann löschen wir die Daten?

Wir löschen oder anonymisieren Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die Zwecke, für die wir sie erhoben oder verwendet haben, nicht mehr erforderlich sind.

Gegebenenfalls müssen wir Ihre Daten jedoch noch bis zum Ablauf der vom Gesetzgeber oder Aufsichtsbehörden erlassenen Aufbewahrungspflichten und -fristen, die sich aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz ergeben können (im Regelfall 6 bis 10 Jahre), weiter speichern. Außerdem können wir Ihre Daten bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen (d.h. im Regelfall 3 Jahre; im Einzelfall aber auch bis zu 30 Jahre) aufbewahren, soweit dies für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Danach werden die entsprechenden Daten gelöscht.

Welche Rechte haben Sie?

- Auskunft
- Löschung
- Berichtigung
- Widerspruch

Sie können sich mit Ihrem Anliegen an den Datenschutzbeauftragten postalisch oder per E-Mail, swmh-datenschutz@atarax.de, wenden.

Diese Datenschutzhinweise werden von Zeit zu Zeit angepasst. Das Datum der letzten Aktualisierung finden Sie am Anfang dieser Information.

Im Folgenden erhalten Sie Datenschutzhinweise in ausführlicher Form.

Wie wir Ihnen unsere Inhalte bereitstellen

Cookies und ähnliche Technologien

Werden zur Verarbeitung Cookies, Gerätekennungen oder andere personenbezogene Daten auf Ihrem Endgerät gespeichert oder abgerufen, erfolgt dies auf einer der Rechtsgrundlagen von Art. 6 DSGVO.

Um den von Ihnen ausdrücklich gewünschten Telemediendienst erbringen zu können, berücksichtigen wir darüber hinaus die Regelungen des § 25 Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutz-Gesetz (TDDDG), insbesondere die Erforderlichkeit nach § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG.

Eine Übersicht über die verwendeten Technologien finden Sie unter Datenschutz-Einstellungen.

Cookie-Arten und Funktionen

Cookies sind Textdateien, die Daten besuchter Webseiten oder Domains enthalten und von einem Browser auf Geräten der Nutzer gespeichert werden. Ein Cookie dient in erster Linie dazu, die Informationen über einen Benutzer während oder nach seinem Besuch innerhalb eines Onlineangebotes zu speichern. Zu den gespeicherten Angaben können z.B. die Spracheinstellungen auf einer Webseite, der Loginstatus, ein Warenkorb oder Videointeraktionen gehören. Zu dem Begriff der Cookies zählen ferner andere Technologien, die die gleichen Funktionen wie Cookies erfüllen (z.B. wenn Angaben der Nutzer anhand pseudonymer Onlinekennzeichnungen gespeichert werden, auch als „Nutzer-IDs“ bezeichnet).

Es gibt folgende Cookie-Typen und Funktionen:

- **Temporäre Cookies (auch: Session- oder Sitzungs-Cookies):**
Temporäre Cookies werden spätestens gelöscht, nachdem ein Nutzer ein Online-Angebot verlassen und seinen Browser geschlossen hat.
- **Permanente Cookies:** Permanente Cookies bleiben auch nach dem Schließen des Browsers gespeichert. So können beispielsweise der Login-Status gespeichert oder bevorzugte Inhalte direkt angezeigt werden, wenn der Nutzer eine Website erneut besucht. Ebenso können die Interessen von Nutzern, die zur Reichweitenmessung oder zu Marketingzwecken verwendet werden, in einem solchen Cookie gespeichert werden.
- **First-Party-Cookies:** First-Party-Cookies werden von uns selbst gesetzt und genutzt, um Benutzerinformationen zu verarbeiten.
- **Third-Party-Cookies (auch: Drittanbieter-Cookies):** Drittanbieter-Cookies werden hauptsächlich von Werbetreibenden (sog. Dritten) oder anderen Partnern verwendet, um Benutzerinformationen zu verarbeiten.
- **Unbedingt erforderliche (auch: essentielle oder notwendige) Cookies:**
Diese Cookies gewährleisten Funktionen, ohne die diese digitalen Angebote nicht wie gewünscht genutzt werden könnten. Sie können für den Betrieb einer Webseite unbedingt erforderlich sein, um beispielsweise Logins oder andere Nutzereingaben zu speichern, oder aus Gründen der Sicherheit.
- **Analyse- und Statistik-Cookies:** Diese Cookies ermöglichen uns, die Nutzung unserer digitalen Angebote zu analysieren, insbesondere um Reichweiten - also Klicks, Besuchs- und Besucherzahlen - messen zu können. Ziel ist es, die Anzahl der Besuche und Besucher und deren Surfverhalten (Dauer, Herkunft) statistisch zu bestimmen und somit marktweit vergleichbare Werte zu erhalten. Die gesammelten Informationen werden aggregiert ausgewertet, um daraus Verbesserungen und Optimierungen unserer Produkte ableiten zu können.
- **Marketing- und Personalisierungs-Cookies:** Ferner werden Cookies eingesetzt, um die Interessen eines Nutzers oder sein Verhalten (z.B. Betrachten bestimmter Inhalte, Nutzen von Funktionen etc.) in einem Nutzerprofil zu speichern. Solche Profile dienen dazu, den Nutzern z.B. Inhalte anzuzeigen, die ihren potentiellen Interessen entsprechen. Dieses Verfahren wird auch als „Tracking“, d.h., Nachverfolgung der potentiellen Interessen der Nutzer bezeichnet. Soweit wir Cookies oder

„Tracking“-Technologien einsetzen, informieren wir darüber gesondert in unserer Datenschutzerklärung oder im Rahmen der Einholung einer Einwilligung.

Technische Bereitstellung und Sicherheit

Wenn unser Angebot genutzt wird, werden durch uns automatisch unbedingt erforderliche Technologien eingesetzt und folgende Informationen verarbeitet:

- Informationen über das zugreifende Endgerät und die verwendete Software
- Datum und Uhrzeit des Zugriffs
- Websites, von denen der Nutzer auf unsere Website gelangt oder die der Nutzer über unsere Website aufruft
- IP-Adresse

Die Erhebung dieser Logs und deren temporäre Speicherung und Verarbeitung sind zur Sicherstellung der Systemsicherheit und Integrität (insbesondere zur Abwehr und Verteidigung von Angriffs- bzw. Schädigungsversuchen) erforderlich und erfolgen mit unserem entsprechenden berechtigten Interesse (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG, Art. 6 Abs. 1 f DSGVO).

Die Speicherdauer für diese Log-Daten beträgt in der Regel sieben Tage, zur zuverlässigen Erkennung von KI-Bots beträgt diese 30 Tage. Ab diesem Zeitpunkt werden diese speziellen Server-Log-Daten aufgrund unseres berechtigten Interesses an einer statistischen Auswertung zur Bewertung der KI-Bots und deren Auswirkungen auf unsere Inhalte anonymisiert (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO).

Unbedingt erforderliche Technologie

Folgende Tools und Cookies sind unbedingt erforderliche Technologien, also zwingend, um unsere Dienste – wie sie vom Nutzer gewünscht werden – zur Verfügung zu stellen.

Rechtsgrundlage für die nachfolgend beschriebenen Datenverarbeitungen ist unser berechtigtes Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO.

Paid-Content-Modell

Wir haben für unseren Online-Content ein Registrierungsmodell eingeführt, d.h. die Inhalte unserer Webseiten und Apps werden nur gegen Registrierung bereitgestellt. Für die Nutzung sieht unser Paid-Content-Modell vor, dass zunächst ausgewählte Inhalte bzw. eine bestimmte Anzahl von Artikeln ohne vorherigen Abschluss eines Abonnements abgerufen werden können (sog. Metering Modell) und anschließend die Inhalte beschränkt und nur gegen Bereitstellung von Daten zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus wird der Zugriff auf einzelne, exklusive „Plus“-Artikel nur Abonnenten gewährt.

Für diese Funktion ist das Setzen von Cookies unbedingt erforderlich, da es Lesern sonst nicht möglich wäre, auf alle journalistische Inhalte zuzugreifen.

Wenn Sie sich bei uns über das [Login](#) angemeldet haben, werden diese Leseberechtigungen mit den personenbezogenen Daten in Ihrem Benutzerkonto in Verbindung gebracht.

Piano Composer

Name	Zweck	Laufzeit	Art
xbc	Steuerung des Paid-Content-Modells	2 Jahre	Cookie
_tbc	Identifizierung des Browsers des Nutzers; enthält verschlüsselte browserId, userId, isNew-Flag	2 Jahre	Cookie
_tac	Access-Token, der eine verschlüsselte Nutzlast mit den aktuellen Berechtigungen	90 Tage	Cookie

Name	Zweck	Laufzeit	Art
	enthält; Aktualisierung erfolgt bei Änderung des Zugriffsstatus eines Benutzers (Anmeldung, Conversion, abgelaufene Zugangsberechtigungen, Löschen des Cookies)		
_tae	Zeitstempel des Ablaufs für _tac; zeigt an, wann der _tac-Cookie zuletzt aktualisiert wurde.	2 Jahre	Cookie
_tp- customVariables	Während einer Zahlung: Hin- und Rückleitung zu einer 3D- Secure-Bank- Seite	2 Tage	local storage
_tp- customVariables- expiration	Während einer Zahlung: Hin- und Rückleitung zu einer 3D- Secure-Bank- Seite	2 Tage	local storage

Der Dienst Google Tag Manager ist ein Organisationstool und ermöglicht es uns, Dienste zu steuern. Das Tool nutzt lediglich die IP-Adresse, um die Verbindung zum Server herzustellen und technisch funktionieren zu können. Ansonsten werden mit dem Tool selbst keine personenbezogenen Daten verarbeitet. Der Tag Manager sorgt dafür, dass andere Dienste nur dann ausgeführt werden, wenn die im Tag Manager festgelegten Bedingungen (Tags) dafür erfüllt sind. So stellen wir sicher, dass beispielsweise einwilligungspflichtige Tools erst nach Ihrer Einwilligung geladen werden. Der Tag Manager greift nicht auf die durch die Tools verarbeiteten Daten zu.

Datawrapper

Wir verwenden Datawrapper (Datawrapper GmbH, Raumerstraße 39, 10437 Berlin), um aus Statistiken interaktive Diagramme zu erstellen. Wir speichern keine personenbezogenen Daten und führen kein Tracking durch. Zur Einbettung und Darstellung unbedingt erforderlich sind die Übertragung der IP-Adresse, die nur für die Bereitstellung des Dienstes genutzt wird, sowie ein Cookie. Diese Daten werden nur zur technischen Durchführung der Einbettung benötigt und nach maximal 24 Stunden von allen Systemen gelöscht.

Google reCaptcha

Wir verwenden Google reCaptcha um festzustellen, ob ein Mensch oder ein Computer eine bestimmte Eingabe beispielsweise beim Login oder in Kontakt- oder Newsletter-Formularen macht. Google (Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland) prüft anhand folgender Daten, ob Sie ein Mensch oder ein Computer sind: IP-Adresse des verwendeten Endgeräts, die Webseite, die Sie bei uns besuchen und auf der das Captcha eingebunden ist, das Datum und die Dauer des Besuchs, die Erkennungsdaten des verwendeten Browser- und Betriebssystem-Typs, den Google-Account, wenn Sie bei Google eingeloggt sind, sowie Mausbewegungen auf den reCaptcha-Flächen. Auf Basis dieser Daten analysiert reCaptcha Ihre getätigten Aktionen auf der Webseite und bewertet diese mit einer Punktzahl zwischen 0 und 1. Je niedriger dieser Wert ist, desto wahrscheinlicher schätzt reCaptcha den jeweiligen User als Bot und damit nicht als Mensch ein.

Rechtsgrundlage für die beschriebene Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung nach Art.6 Abs.1 S.1 lit. a DSGVO. Wir setzen reCaptcha ausschließlich deshalb ein, um die Sicherheit unserer Websites zu gewährleisten, uns vor automatisierten Eingaben (wie beispielsweise Bot-Angriffen) zu schützen und eine ausschließlich private, nicht kommerzielle Nutzung durch menschliche Nutzer sicherzustellen.

Eine Widerrufsmöglichkeit finden Sie in unseren Datenschutz-Einstellungen.

Mouseflow

Wir verwenden Mouseflow, ein Webanalyse-Tool der Mouseflow ApS, Flaesketorvet 68, 1711 Kopenhagen, Dänemark, um zufällig ausgewählte einzelne Besuche (nur mit anonymisierter IP-Adresse) aufzuzeichnen. Die Datenverarbeitung dient dem Zweck der Analyse dieser Website und ihrer Besucher. So entsteht ein Protokoll der Mausbewegungen und Klicks mit der Absicht einzelne Website-Besuche stichprobenartig abzuspielen und potentielle Verbesserungen für die Website daraus abzuleiten. Die Informationen sind nicht personenbezogen und werden nicht weitergegeben. Die Verarbeitung erfolgt auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO aus dem berechtigten Interesse an direkter Kundenkommunikation und an der bedarfsgerechten Gestaltung der Website.

Wenn Sie eine Aufzeichnung nicht wünschen, können Sie diese auf allen Websites die Mouseflow einsetzen, unter dem folgenden Link deaktivieren: www.mouseflow.de/opt-out/.

Einwilligungsmanagement

Um Ihre datenschutzrechtliche Einwilligung einholen und speichern zu können, verwenden wir die Consent Management Plattform von Sourcepoint (Sourcepoint Technologies, Inc., 228 Park Avenue South, #87903, New York, NY 10003-1502, United States). Diese setzt unbedingt erforderliche Cookies, um den Consent-Status abfragen und damit entsprechende Inhalte ausspielen zu können.

Die Daten werden maximal 13 Monate gespeichert.

Cookie	Zweck	Laufzeit	Art
consentUUID	UniqueUserID, um den Consent-Status des Nutzers zu speichern	12 Monate	Cookie
_sp_su	Kennzeichnung der Nutzer für die Stichprobe des Reportings der Consentraten	12 Monate	Cookie
_sp_user_consent	UniqueUserID, um den in unserer Datenbank gespeicherten Consent-Status des Nutzers bei Bedarf aufzurufen	unbegrenzt	local storage
_sp_local_state	Feststellung, ob ein Nutzer den Consent-Banner gesehen hat, damit dieser nur einmal gezeigt wird	unbegrenzt	local storage
_sp_non_keyed_local_state	Informationen über die Metadaten und die UniqueUserID des Nutzers	unbegrenzt	local storage

Registrierung

Wir möchten Ihnen unsere Inhalte und Services so komfortabel wie möglich anbieten und Ihnen ein Webangebot ermöglichen, das auf Sie und Ihre persönlichen Wünsche und Erwartungen zugeschnitten ist. Wir bieten Ihnen daher die Möglichkeit, sich ein kostenloses Kundenprofil zu erstellen, das Ihnen die Inanspruchnahme einer Vielzahl von personalisierten Leistungen ermöglicht (Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b) DSGVO).

Ihre Daten werden gelöscht, wenn Sie Ihr Benutzerkonto löschen oder bei Inaktivität nach zwei Jahren.

„Angemeldet bleiben“-Funktion

Damit Sie sich bei einem späteren erneuten Aufrufen der Webseite bzw. App nicht erneut einloggen müssen und wir Sie automatisch wiedererkennen können, setzen wir Cookies aufgrund des berechtigten Interesses an einem nutzerfreundlichen Service ein (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO). Nach 30 Tagen Inaktivität wird die Funktion gelöscht. Nach Ablauf der „Angemeldet bleiben“-Funktion werden Sie zum erneuten Login aufgefordert.

Einbindung von Inhalten

Wir setzen Embeds, also Einbettungen von Inhalten ein, um Ihnen interessante Inhalte anzubieten. Die jeweilige Einbettung erfolgt durch das technische Verfahren des sogenannten Framings. Beim Framing wird durch das bloße Einfügen eines bereitgestellten HTML-Links in den Code einer Website ein Wiedergaberahmen (Englisch: frame) auf unseren Seiten erzeugt und so ein Abspielen des auf den Servern der Drittplattform gespeicherten Inhaltes ermöglicht.

Dieser fremde Inhalt wird Ihnen mit Ihrer Einwilligung angezeigt (Art.6 Abs.1 S.1 lit.a) DSGVO).

Einige solcher Inhalte stammen von sozialen Netzwerken oder anderen Unternehmen auch aus den USA. Durch die Einbindung deren Inhalte können Cookies und ähnliche Techniken von diesen eingesetzt werden und Daten an diese ggf. auch in die USA übermittelt werden (z.B. Ihre IP-Adresse, Browserinformation, Cookie-ID, Pixel-ID, aufgerufene Seite, Datum und Zeit des Aufrufs). Einzelheiten zu den eingebundenen Inhalten der einzelnen Netzwerke bzw. dieser Unternehmen, die auf deren Servern gespeichert

werden und für deren Bereitstellung Ihre IP-Adresse an diese Unternehmen übermittelt wird, sowie zu den bei diesen Unternehmen stattfindenden Datenverarbeitungen, die auch werbliche Zwecke umfassen können, finden Sie in den folgenden Zeilen.

- **Vimeo** Vimeo Inc., 555 West 18th Street, New York 10011, USA; weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie [hier](#).
- **Youtube** Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie [hier](#).
- **Google Maps** Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie [hier](#).

Push-Benachrichtigungen

Sie können sich zum Empfang von unseren Push-Benachrichtigungen anmelden. Zum Versand unserer Push-Benachrichtigungen nutzen wir den Versanddienst CleverPush, der von der CleverPush UG (haftungsbeschränkt), Nagelsweg 22, 20097 Hamburg („CleverPush“), betrieben wird.

Zur Anmeldung müssen Sie die Abfrage Ihres Browsers zum Erhalt von Benachrichtigungen bestätigen. Dieser Prozess wird dokumentiert und gespeichert. Hierzu gehört die Speicherung des Anmeldezeitpunkts sowie Ihre Browser-ID bzw. Ihre Geräte-ID. Die Erhebung dieser Daten ist erforderlich, damit wir im Falle eines Missbrauchs die Abläufe nachvollziehen können und dient deshalb unserer rechtlichen Absicherung.

Um Ihnen die Push-Benachrichtigungen anzeigen zu können, verarbeiten wir Ihre Browser-ID sowie im Falle des mobilen Zugriffs Ihre Geräte-ID mit Ihrer Einwilligung Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Wir werten die Push-Benachrichtigungen zudem statistisch aus, um zu erkennen, ob und wann unsere Push-Benachrichtigungen angezeigt und von Ihnen angeklickt wurden.

Ihre Einwilligung in die Speicherung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zum Erhalt unserer Push-Benachrichtigungen und der zuvor beschriebenen statistischen Erhebung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Zum Zwecke des Widerrufs der Einwilligung können Sie die dazu vorgesehene Einstellung zum Erhalt von Push Benachrichtigungen in Ihrem Browser ändern. Sofern Sie unsere Push-

Benachrichtigungen auf einem Desktop-PC mit dem Betriebssystem „Windows“ nutzen, können Sie die unsere Push-Benachrichtigungen auch über einen Rechtsklick auf die jeweilige Push-Benachrichtigung in den dort erscheinenden Einstellungen abbestellen. Unter folgendem Link wird der Austragungsprozess detailliert erklärt: <https://cleverpush.com/faq>.

Ihre Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Ihre Daten werden demnach solange gespeichert, wie das Abonnement der unserer Push-Benachrichtigungen aktiv ist.

Contentpass

Auf unserer Website bieten wir Ihnen einen Service zum werbe- und tracking-freien Zugang an. Dieser Service nennt sich contentpass und ist ein Angebot der Content Pass GmbH, Wolfswerder 58, 14532 Kleinmachnow, Deutschland. Beim Abschluss des Service wird contentpass Ihr Vertragspartner. Weitere Informationen zu diesem Service finden Sie auf contentpass.net.

Um Ihnen diesen Service auf unserer Webseite anzuzeigen und damit anbieten zu können, verarbeitet contentpass, in unserem Auftrag, zu Beginn Ihres Webseitenaufrufs Ihre IP- Adresse. Für die Registrierung sowie die Vertragsabwicklung des contentpass und die damit einhergehende Datenverarbeitung ist contentpass Verantwortlicher im Sinne der DSGVO. Wir sind ausschließlich Verantwortlicher für die Verarbeitung Ihrer IP-Adresse. Die Verarbeitung ist aus technischen Gründen erforderlich, um Ihnen den Service von contentpass anzeigen und anbieten zu können. Für weitere Informationen bezüglich der Datenverarbeitung bei contentpass, lesen Sie bitte die dortige [Datenschutzerklärung](#).

Grundlage für die Datenverarbeitung der IP-Adresse, im Rahmen unserer Auftragsverarbeitung mit contentpass, ist unser berechtigtes Interesse Ihnen die Möglichkeit zu bieten, unsere Webseite werbe- und tracking-frei aufrufen zu können und Ihr berechtigtes Interesse an der Nutzung unserer Webseite praktisch ohne Werbung und Tracking Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. f) DSGVO i.V. mit § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDg. Zudem erfüllen wir hiermit die rechtliche Verpflichtung, eine rechtskonforme Einwilligung in einwilligungsbedürftige Datenverarbeitungen einzuholen Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i.V. mit § 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDg.

Podcasts

Wir nutzen den Podcast-Hosting-Dienst **Podigee** des Anbieters Podigee GmbH, Schlesische Straße 20, 10997 Berlin, Deutschland zum Ausspielen von Podcasts. Die Podcasts werden dabei von Podigee geladen oder über Podigee übertragen. Podigee verarbeitet in unserem Auftrag IP-Adressen und Geräteinformationen, um Podcast-Downloads/Wiedergaben zu ermöglichen und statistische Daten, wie beispielsweise Abrufzahlen zu ermitteln. Diese Daten werden vor der Speicherung in der Datenbank von Podigee anonymisiert oder pseudonymisiert, sofern sie für die Bereitstellung der Podcasts nicht erforderlich sind. Der Podigee-Player und die verwendeten Social-Media-Verknüpfungen sind reine Links und setzen keine Cookies und kommunizieren nicht ohne Benutzer-Interaktion mit externen Diensten.

Das Ausspielen der Podcasts und das damit verbundene Zählen, wie oft der Podcast ausgespielt wurde, erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO an einer sicheren und effizienten Bereitstellung dieser Services.

Wir haben Podigee vertraglich verpflichtet, Ihre Daten weder zu eigenen Zwecken zu nutzen noch an andere weiterzugeben, und kontrollieren regelmäßig die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen.

Weitere Informationen finden sich in der [Datenschutzerklärung von Podigee](#).

Wie wir unsere Produkte optimieren

Weiterentwicklung der Nutzerfreundlichkeit

Wir verwenden Cookies und Tracking-Tools, um unsere digitalen Angebote anhand Ihrer Nutzung zu optimieren. Dazu messen wir die Entwicklung der Reichweite sowie das Nutzen von Inhalten und Funktionen und prüfen mit A/B-Testings, welche Varianten den Nutzern besser gefällt.

Reichweitenmessung

Unsere Website nutzt das mehrstufige Messverfahren "INFOnline Measurement" der INFOnline GmbH (NFOnline GmbH, Brühler Str. 9, D-53119 Bonn) zur Ermittlung statistischer Kenngrößen (Page Impression, Visit, technischer Client) über die Nutzung unseres digitalen Angebots. Ziel der Nutzungsmessung ist es, die Anzahl der Besuche auf unserer Website, die Anzahl der Website-Besucher und deren Surfverhalten statistisch - auf der Basis eines einheitlichen Standardverfahrens - zu ermitteln und damit marktweit vergleichbare Werte zu erhalten. Der Zweck der Datenverarbeitung ist damit die Erstellung von digitalen Leistungswerten (Page Impression, Visit und technischer Client), um die Nutzung unseres Angebotes nachvollziehen und nachweisen zu können.

Als Mitglied der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von Werbeträgern e.V. wird die Nutzungsstatistik von der IVW regelmäßig mit der Page Impression" und den Visits" im IVW-Report aktualisiert.

Als Teilnehmer an der agof-Studie daily digital facts werden die Nutzungsstatistiken unserer digitalen Angebote regelmäßig von der Arbeitsgemeinschaft Online-Forschung e.V. und der Arbeitsgemeinschaft Media-Analyse e.V. erhoben und mit der Kennzahl "Unique User" veröffentlicht.

Die mit INFOnline Measurement erhobenen Daten lassen aufgrund der Art der Daten und des Datenvolumens keine eindeutige Zuordnung eines Nutzers zu einer Person zu. Es wird ein JavaScript-Code (sog. "Measurement Manager") eingesetzt, der beim Aufruf über den Browser oder das Endgerät (Client) des Nutzers auf Basis der Einwilligungsinformationen aus unserer Consent Management Platform (CMP) automatisch die notwendigen Messsensoren für die anonyme und/oder pseudonyme Datenverarbeitung zur Ermittlung der Kennzahlen integriert und ausführt. INFOnline Measurement ist als anonymes System (ohne Kundenkennzeichen) und als pseudonymes System (mit Kundenkennzeichen) konzipiert.

Art der Daten

Die mit INFOnline Measurement erhobenen Daten lassen aufgrund der Art der Daten und des Datenvolumens keine eindeutige Zuordnung eines Nutzers zu einer Person zu. Es wird ein JavaScript-Code (sog. "Measurement Manager") verwendet, der bei Aufruf über den Browser oder das Endgerät des Nutzers (Client) die notwendigen Messsensoren zur anonymen und/oder

pseudonymen Datenverarbeitung zur Ermittlung der Kennzahlen auf Basis der Einwilligungsinformationen aus der vom Anbieter für das digitale Angebot genutzten Consent Management Platform (CMP) automatisch einbindet und ausführt. INFOnline Measurement ist als anonymes System (ohne Kundenidentifikation) und als pseudonymes System (mit Kundenidentifikation) konzipiert.

Anonymes Zensusverfahren (IOMb)

Im anonymen Zählverfahren (IOMb) werden keinerlei personenbezogene Daten verarbeitet, insbesondere nicht die IP-Adresse. Sie wird vollständig aus der Kommunikation und Verarbeitung herausgenommen. Dazu verhindert eine Kommunikationsschnittstelle, die sogenannte "Serviceplattform", als Messendpunkt den Austausch der IP-Adresse des Nutzers mit den INFOnline-Systemen im Rahmen der INFOnline-Messung. Die IP-Adresse als personenbezogene Daten wird im Zählprozess auf der Serviceplattform verworfen, bevor der Messaufruf an INFOnline weitergeleitet wird. Es findet auch keine Geolokalisierung über die IP-Adresse statt. Der im Zählverfahren erzeugte Datensatz ist eine reine PI-Datenerhebung.

Pseudonymes Messverfahren (IOMp)

Bei der pseudonymisierten Messmethode (IOMp) werden mit dem 3rd Party Cookie 'i00' (ioam.de) und dem 1st Party Cookie 'ioma2018', der einen Personenbezug gemäß GDPR hat, folgende Daten erhoben:

- IP-Adresse
Im Internet benötigt jedes Gerät eine eindeutige Adresse für die Übertragung von Daten, die sogenannte IP-Adresse. Die Speicherung der IP-Adresse, zumindest für eine kurze Zeit, ist aufgrund der Funktionsweise des Internets technisch notwendig. Die IP-Adressen werden vor jeder Verarbeitung um 1 Byte gekürzt und nur anonymisiert weiterverarbeitet. Die ungekürzten IP-Adressen werden nicht gespeichert oder verarbeitet.
- Eine zufällig generierte Client-Kennung
Die Reichweitenmessung verwendet zur Erkennung von Computersystemen eindeutige Kennungen des Endgerätes, ein "Local Storage Object" (LSO) oder eine "Signatur", die aus verschiedenen automatisch übermittelten

Informationen Ihres Browsers erstellt wird. Diese Kennung ist für einen Browser eindeutig, solange das Cookie oder Local Storage Object nicht gelöscht wird. Die Messung der Daten und die anschließende Zuordnung zu der jeweiligen Kennung ist unter Umständen auch möglich, wenn Sie andere Webseiten aufrufen, die ebenfalls das pseudonymisierte Messverfahren der INFOnline GmbH nutzen.

Die folgenden eindeutigen Kennungen können als Hash an die INFOnline GmbH übermittelt werden:

- verkürzte Client-IP oder X-Forwarded-For (XFF)
- Benutzer-Agent (als Hash)

Personenbezogene Daten im Sinne der EU-DSGVO werden für die Messung nur insoweit verwendet, als dass ein JavaScript gegenüber einem Nutzer eingesetzt wird, dem eine individuelle IP-Adresse und eine zufällig generierte Client-Kennung zum Abruf von Webinhalten zugeordnet wurde.

Anonymes Messverfahren (IOMa)

Das anonyme Messverfahren (IOMa) verwendet einen Messsensor (JavaScript), der die Metriken im Browser des Nutzers (LocalStorage (LSO)) berechnet, automatisch verschlüsselt und die aggregierten Nutzungsdaten an eine Kommunikationsschnittstelle, die so genannte "Serviceplattform", überträgt. In der Serviceplattform werden die für die Internetkommunikation notwendigen Identifikatoren (z.B. IP-Adresse des Clients) entfernt und die verschlüsselten, anonymisierten Messdaten um die Geolokalisierung ergänzt und an die zentrale Serverkomponente bei INFOnline übermittelt.

Sofern die erhobenen Messdaten mit einer Geolokation des Browsers angereichert werden, wird eine IP-Adresse ebenfalls nur zum Zweck der Erhebung der Geolokation und der Anreicherung mit den erhobenen Messdaten verwendet. Eine dafür benötigte IP-Adresse wird unmittelbar nach der Anreicherung verworfen.

Während der Implementierungsphase von IOMa wird ein 1st Party Cookie verwendet, um die Zeitstempel (Unix Epoch Timestamp) der letzten Nutzung pro Angebot und pro Seitencode zu speichern. Diese Werte werden als Benchmark für die Bildung zeitbezogener Metriken wie z.B. den Besuch beim Wechsel des HTTP-Ursprungs hinzugefügt. In dem Cookie werden keine weiteren personenbezogenen Daten/IDs gespeichert. Nach der

Implementierungsphase sollte es dann gelöscht werden, so dass die Messung dann ganz ohne Cookies erfolgt.

Personenbezogene Daten im Sinne der GDPR werden für die Messung nur insoweit verwendet, als die Nutzung eines JavaScript gegenüber einem Nutzer erfolgt, dem eine individuelle IP-Adresse zum Abruf von Webinhalten zugewiesen wurde.

Insofern verarbeiten wir durch den Einsatz des anonymen Messverfahrens (IOMa) in INFOnline Measurement keine personenbezogenen Daten über Sie dauerhaft.

Datennutzung

Das auf dieser Website eingesetzte Messverfahren der INFOnline GmbH ermittelt Nutzungsdaten. Dies geschieht, um die Leistungswerte Page Impression, Visit und Client zu erheben.

- **Geolokalisierung**

Im pseudonymisierten Messverfahren (IOMp) und im anonymisierten Messverfahren (IOMa) erfolgt die Zuordnung eines Webseitenaufrufs zum Ort des Aufrufs ausschließlich auf Basis der anonymisierten IP-Adresse und nur bis auf die geographische Ebene der Bundesländer/Regionen. Aus den so gewonnenen geografischen Informationen kann in keinem Fall ein Rückschluss auf den konkreten Wohnort eines Nutzers gezogen werden.

- **Angebotsübergreifende Zusammenführung von Nutzungsdaten**

Die Nutzungsdaten eines technischen Clients (z.B. eines Browsers auf einem Gerät) werden im pseudonymisierten Messverfahren (IOMp) erhoben und in einer Datenbank gespeichert.

Dauer der Datenspeicherung

Die vollständige IP-Adresse wird von der INFOnline GmbH nicht gespeichert. Die IP-Adresse wird nur zum Empfang der Datenpakete verwendet und anschließend um 1 Byte gekürzt. Im Zählverfahren (IOMb) wird die gekürzte IP-Adresse verworfen, im pseudonymen (IOMp) und anonymen Verfahren (IOMa) wird die gekürzte IP-Adresse für maximal 60 Tage gespeichert. Im pseudonymen (IOMp) und (IOMa) Verfahren werden die Nutzungsdaten in Verbindung mit der eindeutigen Kennung für maximal 6 Monate gespeichert.

Die Gültigkeit des im pseudonymen Verfahren (IOMp) verwendeten Cookies "i00" und des Cookies "ioma2018" auf dem Endgerät des Nutzers ist auf maximal 1 Jahr begrenzt.

Rechtsgrundlage

Die Messung mit INFOnline Measurement (pseudonymes System: IOMp) sowie die Messung mit INFOnline Measurement (anonymisiertes System: IOMa) erfolgt mit Ihrer Einwilligung.

Nutzungsanalyse

Wir möchten unsere Produkte stetig weiterentwickeln und verbessern. Dazu benötigen wir eine Nutzungsanalyse. Diese dient der Auswertung der Besucherströme unserer digitalen Angebote und kann Verhalten, Interessen oder demographische Informationen zu den Besuchern, wie z.B. das Alter oder das Geschlecht, als pseudonyme Werte umfassen. Mit ihrer Hilfe können wir beispielweise sehen, wann unsere digitalen Angebote am häufigsten genutzt werden oder welche Funktionen gerne wiederverwendet werden. Damit können wir erkennen, welche Bereiche der Optimierung bedürfen.

Neben der Nutzungsanalyse setzen wir auch Testverfahren ein, um beispielsweise unterschiedliche Versionen unserer digitalen Angebote oder seiner Bestandteile zu testen und ggf. eine bestimmte Nutzeraktion oder Reaktionen zu steigern.

Zu diesen Zwecken werden Profile, d.h. zu einem Nutzungsvorgang zusammengefasste Daten, angelegt und Informationen in einem Browser bzw. in einem Endgerät gespeichert und aus diesem ausgelesen. Zu den erhobenen Angaben gehören insbesondere besuchte Webseiten und dort genutzte Elemente sowie technische Angaben wie der verwendete Browser, das verwendete Computersystem sowie Angaben zu Nutzungszeiten.

Es werden ebenfalls die IP-Adressen der Nutzer gespeichert. Wir nutzen dazu ein IP-Masking-Verfahren (d.h. Pseudonymisierung durch Kürzung der IP-Adresse) zu Ihrem Schutz. Generell werden die im Rahmen von Webanalyse, A/B-Testings und Optimierung keine Klardaten der Nutzer (wie z.B. E-Mail-Adressen oder Namen) gespeichert, sondern Pseudonyme, so dass weder wir noch die Anbieter der eingesetzten Software, die für uns als Auftragsverarbeiter tätig sind, die tatsächliche Identität der Nutzer kennen.

Google Analytics

Wir verwenden Google Analytics (Google Ireland Limited, Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland) zur Messung und Analyse der Nutzung unseres Onlineangebotes auf der Grundlage einer pseudonymen Nutzeridentifikationsnummer. Diese Identifikationsnummer enthält keine eindeutigen Daten, wie Namen oder E-Mail-Adressen. Sie dient dazu, Analyseinformationen einem Endgerät zuzuordnen, um zu erkennen, welche Inhalte die Nutzer innerhalb eines oder verschiedener Nutzungsvorgänge aufgerufen haben, welche Suchbegriffe sie verwendet haben, diese erneut aufgerufen haben oder mit unserem Onlineangebot interagiert haben. Ebenso werden der Zeitpunkt der Nutzung und deren Dauer gespeichert, sowie die Quellen der Nutzer, die auf unser Onlineangebot verweisen und technische Aspekte ihrer Endgeräte und Browser. Dabei werden pseudonyme Profile von Nutzern mit Informationen aus der Nutzung verschiedener Geräte erstellt, wobei Cookies eingesetzt werden können. Google Analytics protokolliert und speichert keine individuellen IP-Adressen für EU-Nutzer. Analytics stellt jedoch grobe geografische Standortdaten bereit, indem es die folgenden Metadaten von IP-Adressen ableitet: Stadt (und der abgeleitete Breiten- und Längengrad der Stadt), Kontinent, Land, Region, Subkontinent (und ID-basierte Gegenstücke). Beim EU-Datenverkehr werden die IP-Adressdaten ausschließlich für diese Ableitung von Geolokalisierungsdaten verwendet, bevor sie sofort gelöscht werden. Sie werden nicht protokolliert, sind nicht zugänglich und werden nicht für weitere Verwendungszwecke genutzt. Wenn Google Analytics Messdaten sammelt, werden alle IP-Abfragen auf EU-basierten Servern durchgeführt, bevor der Verkehr zur Verarbeitung an Analytics-Server weitergeleitet wird.

Die Speicherdauer der Daten beträgt 14 Monate (betrifft Daten auf Nutzer- und Ereignisebene). Aggregierte Daten sind anonymisiert und werden nicht gelöscht.

Google ist unser Auftragsverarbeiter, mit dem wir die dazu erforderlichen Vereinbarungen geschlossen haben. Wir haben zudem Maßnahmen ergriffen, um geeignete und angemessene Garantien zum Schutz der personenbezogenen Daten beim Drittlanddatentransfer sicherzustellen, indem wir EU-Standardvertragsklauseln abgeschlossen haben und bei Bedarf zusätzliche Maßnahmen zum Schutz der Betroffenenrechte beachten.

Haben Sie gegenüber Google zugestimmt und Ihre Geräte mit Ihrem Google-Konto verknüpft, so ist es möglich, dass Google Ihr Nutzungsverhalten über mehrere Geräte hinweg verfolgen kann („Google Signals“). Google nutzt für

diese Statistiken die Log-ins im Google-Netzwerk und führt damit ein Cross Device Tracking durch. Cross Device Tracking soll ermöglichen, dass verschiedene Besuche einer Website einem Besucher zugeordnet werden können, auch wenn dieser den Inhalt über verschiedene Geräte abrufen. Google stellt mit Signals Berichte über die geräteübergreifenden Nutzeranzahlen, sowie zu verschiedenen Gruppen von Nutzern zur Verfügung, welche auf verwendeten unterschiedlichen Gerätekombinationen basieren. Dazu nutzt Google die Daten der Nutzer, die in ihren Google-Konto-Einstellungen die Option „personalisierte Werbung“ aktiviert haben. Somit kann Ihnen auch interessenbezogene Werbung angezeigt werden, wenn Sie das Endgerät wechseln.

Nähere Informationen zu Nutzungsbedingungen und Datenschutz finden Sie unter

- Nutzerbedingungen,
- Übersicht zum Datenschutz,
- Datenschutzerklärung.

Sie können die Speicherung der Cookies durch eine entsprechende Einstellung Ihrer Browser-Software verhindern; wir weisen Sie jedoch darauf hin, dass Sie in diesem Fall gegebenenfalls nicht sämtliche Funktionen dieser Website vollumfänglich werden nutzen können. Sie können darüber hinaus die Erfassung der durch das Cookie erzeugten und auf Ihre Nutzung der Website bezogenen Daten (inkl. Ihrer IP-Adresse) an Google sowie die Verarbeitung dieser Daten durch Google verhindern, indem sie das unter dem folgenden Link verfügbare Browser-Plugin herunterladen und installieren: <http://tools.google.com/dlpage/gaoptout?hl=de>.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

An Umfragen teilnehmen

Um zu erfahren, wie zufrieden Sie mit unseren Produkten sind, können Sie an unseren Umfragen teilnehmen. Sie entscheiden für jede Umfrage einzeln, ob Sie teilnehmen möchten und welche Informationen Sie uns geben möchten.

Um es Teilnehmern zu ermöglichen, eine auf der Website eingebettete Umfrage zu unterbrechen und mit demselben Browser wieder fortzusetzen, wird mit dem Start der Umfrageteilnahme ein Session-Cookie erstellt. Zudem wird dadurch verhindert, dass Ihnen dieselbe Umfrage mehrfach angezeigt wird.

Sie können dieses Cookie jederzeit in den Datenschutzeinstellungen Ihres Browsers löschen. Dadurch entfallen jedoch die Möglichkeit der Fortsetzung einer teilweise bearbeiteten Umfrage an der Stelle der Unterbrechung und der Schutz vor erneuter Anzeige der Umfrage.

Sollten in einer Umfrage personenbezogene Daten erhoben werden, dann erfolgt deren Löschung spätestens mit Ablauf des Jahres, in dem die Umfrage und deren Auswertung abgeschlossen wurde.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Für unsere Umfragen verwenden wir das Online-Umfragetool Happy Contests. Informationen zum Datenschutz finden Sie [hier](#). Alle Daten werden auf den Happy Contests-Servern gespeichert.

Wenn Sie an Veranstaltungen teilnehmen

Bestellen von Tickets für Veranstaltungen

Wenn Sie Tickets für Veranstaltungen erwerben, müssen Sie uns bei Vertragsschluss Ihre Adress-, Kontakt- und Kommunikationsdaten geben sowie gegebenenfalls Ihre Kreditkartendaten. Diese benötigen wir zur Vertragsanbahnung oder zur Vertragserfüllung, so dass Art.6 Abs.1 lit. b) DSGVO Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist.

Nach Beendigung des Vertrages löschen wir Ihre Daten oder sperren sie, sofern wir nicht gesetzlich verpflichtet sind, diese Daten aufzubewahren. Die Löschung erfolgt in der Regel nach zehn Jahren.

Zahlungsabwicklung Payone

Wenn Sie sich für eine Zahlungsart des Paymentdienstleisters Payone entscheiden, erfolgt die Zahlungsabwicklung über PAYONE GmbH (Lyoner Straße 15, 60528 Frankfurt am Main)), an den wir Ihre im Rahmen des Bestellvorgangs mitgeteilten Informationen nebst den Informationen über Ihre Bestellung (Name, Anschrift, Land/Region, IBAN, BIC, Kontonummer, Bankleitzahl, Kreditkartennummer, Rechnungsbetrag, Währung, Steuersatz, Transaktionsnummer, Produktname und -beschreibung, Geräte-ID, Auftrags-ID, Kunden-ID Rechnungs-ID, E-Mail-Adresse, IP-Adresse) gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO weitergeben.

Online- oder Hybrid-Veranstaltungen

Um unsere Veranstaltungen und Webinare etc. auch online anbieten zu können, nutzen wir nachfolgend aufgezählten Tools. Einzelheiten zu den dabei verarbeiteten Daten erfahren Sie unter dem jeweiligen Abschnitt.

Calendly

Wir nutzen das Tool Calendly (Calendly, LLC, BB&T, Tower 271 17th St NW, Atlanta, GA 30363) um Termine u.a. für Technikchecks bei digitalen Veranstaltungen zu vereinbaren.

Bei der Nutzung von Calendly werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Antwort auf eine Terminanfrage, bei der wir Calendly einsetzen, machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- **Terminaten:** Ein Calendly-Benutzer, Eingeladener oder ein Dritter kann Calendly freiwillig bestimmte Informationen geben. Dazu können Namen, E-Mail-Adressen und Telefonnummern, E-Mail-Adressen anderer Personen, das Thema der Besprechung und alle anderen Informationen gehören
- **Kalender-Informationen:** Bei Calendly-Benutzern wird Dauer und Frei/Gebucht-Status der Ereignisse im Kalender überprüft

Die Datenverarbeitung erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Ihre personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Antwort auf eine Terminanfrage über Calendly verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Dienstleister Calendly erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit ihm vorgesehen ist. Wenn Sie bei calendly als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über Ihre Terminplanungen (Dauer und Frei/Gebucht-Status) bei calendly gespeichert werden.

Weitere Informationen finden Sie im Datenschutzhinweis von calendly: <https://calendly.com/de/pages/privacy>

Clickmeeting

Wir nutzen das Tool Clickmeeting (ClickMeeting Sp. z o.o., Arkonska 6/A4, 80-387 Gdansk, Polen) um Webinare oder andere Veranstaltungen durchzuführen.

Wir protokollieren die Chatinhalte, um unsere Webinare optimieren zu können. Dazu verarbeiten wir zur Nachbereitung der Webinare die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmern. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem angezeigt.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Benutzerangaben: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail
- Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- bei Cloudaufzeichnungen (optional): Mp4 von allen Video-, Audio- und Präsentationen, M4A von allen Audioaufnahmen, Textdatei von allen in Meeting-Chats, Audio-Protokolldatei
- IM-Chat-Protokolle
- Telefonie-Nutzungsdaten (optional): Call In-Nummer, Call Out-Nummer, Ländername, IP-Adresse, Start- und Endzeit, Host-Name, Host-E-Mail, MAC-Adresse des verwendeten Geräts
- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Die von Ihnen dort gemachten Texteingaben werden protokolliert. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des

Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über ClickMeeting abschalten bzw. stummstellen.

- Standortdaten.

Die Datenverarbeitung erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO, eine etwaige Aufzeichnung erfolgt nur nach vorheriger Einwilligung.

Ihre personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an unseren Online-Veranstaltungen verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Dienstleister ClickMeeting erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit ihm vorgesehen ist. Wenn Sie bei ClickMeeting als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über Online-Veranstaltungen (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu einem Monat bei ClickMeeting gespeichert werden.

Die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt spätestens mit Ablauf des Jahres, in dem das Webinar und deren Auswertung abgeschlossen wurde.

Doo

Sie können sich auf unserer Webseite zu Veranstaltungen anmelden. Bei der Anmeldung und der Teilnahme an einer Veranstaltung verarbeiten wir Ihre im Rahmen der Anmeldung angegebenen und im Rahmen der Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung erhobenen Daten für die Durchführung der Anmeldung und die Teilnahme an der Veranstaltung.

Die bei einer Anmeldung verarbeiteten personenbezogenen Daten gehören zu folgenden Datenkategorien:

- Name
- Adresse
- E-Mail-Adresse
- Bewegungsdaten auf Events („Session Tracking“)
- Zahlungsdaten (bei kostenpflichtigen Events)
- Reaktionsverhalten bei Invitee Data

- Sonstige Daten, die in die Event-Management-Plattform transferiert bzw. im Rahmen einer Anmeldung zu einem Event abgefragt werden

Die im Auftrag verarbeiteten personenbezogenen Daten umfassen regelmäßig keine besonderen Datenkategorien, es sei denn, es werden besondere Datenkategorien in die Event Management-Plattform transferiert bzw. im Rahmen einer Anmeldung zu einem Event abgefragt.

Wir versenden im Rahmen der Registrierung und Teilnahme an einer Veranstaltung Informationen per Post und/oder E-Mail an die von Ihnen angegebenen Kontaktdaten. Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO, also die Erfüllung des Vertrages zur Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung oder die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, die auf Ihre Anfrage hin erfolgen. Für die Registrierung und das Management von Veranstaltungen nutzen wir den Dienstleister doo GmbH, Hultschiner Str. 8, 81677 München. Ausführliche Informationen zur Datenverarbeitung und zum Datenschutz bei doo finden Sie in der Datenschutzerklärung von doo unter folgendem Link:

<https://doo.net/de/about/datenschutzerklaerung.html>

ExpolP

Wir nutzen das Tool EXPO-IP (EXPO-IP GmbH, Robert-Bosch-Str. 7, 64293 Darmstadt), um digitale Veranstaltungen und Messen durchzuführen. Wenn wir eine solche Online-Veranstaltungen aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das vorab transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten.

Bei der Nutzung von EXPO-IP werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einer Online-Veranstaltung machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Authentifizierungsdaten
- Nutzungsdaten, z.B. Log-Dateien (insb. Namen von Nutzern von IT-Systemen oder Anwendungen, IP-Adressen)
- Stammdaten
- Systemzugangsdaten

Die Datenverarbeitung erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO. Eine Aufzeichnung der Online-Veranstaltung erfolgt ausschließlich dann, wenn wir Sie hierüber im Voraus informiert haben und Sie der Aufzeichnung zugestimmt haben. Die Rechtsgrundlage ist in diesem Fall Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO.

Ihre personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an unseren Online-Veranstaltungen verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Dienstleister EXPO-IP erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit ihm vorgesehen ist. Wenn Sie bei EXPO-IP als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über Online-Veranstaltungen (Meeting-Metadaten, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren, Chatverläufe) bei EXPO-IP gespeichert werden.

Ihre Daten werden gelöscht, sobald sie für den Zweck für den sie erhoben worden sind nicht mehr erforderlich sind.

Wir haben mit EXPO-IP einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

Weitere Informationen finden Sie im Datenschutzhinweis von [EXPO-IP](#).

GoTo Webinar

Wir nutzen das Tool GoTo Webinar (GoTo Technologies Ireland Unlimited Company, Ireland), um Webinare oder andere Veranstaltungen durchzuführen.

Wir protokollieren die Chatinhalte, um unsere Webinare optimieren zu können. Dazu verarbeiten wir zur Nachbereitung der Webinare die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmern. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem angezeigt.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Benutzerangaben: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail
- Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen

- bei Cloudaufzeichnungen (optional): Mp4 von allen Video-, Audio- und Präsentationen, M4A von allen Audioaufnahmen, Textdatei von allen in Meeting-Chats, Audio-Protokolldatei
- IM-Chat-Protokolle
- Telefonie-Nutzungsdaten (optional): Call In-Nummer, Call Out-Nummer, Ländername, IP-Adresse, Start- und Endzeit, Host-Name, Host-E-Mail, MAC-Adresse des verwendeten Geräts
- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Die von Ihnen dort gemachten Texteingaben werden protokolliert. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über GoTo abschalten bzw. stummstellen.
- Standortdaten.

Die Datenverarbeitung erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO.

Ihre personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an unseren Online-Veranstaltungen verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Dienstleister GoTo erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit ihm vorgesehen ist. Wenn Sie bei GoTo als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über Online-Veranstaltungen (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu einem Monat bei GoTo gespeichert werden.

Die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt spätestens mit Ablauf des Jahres, in dem das Webinar und deren Auswertung abgeschlossen wurde.

Hopin

Für unsere Online-Veranstaltungen nutzen wir die Online-Event-Plattform Hopin (Hopin Ltd of Seedcamp Office, 5 Bonhill Street, Shoreditch, London, England), die auf der Webseite hopin.to betrieben wird, und zwar zum

Zwecke der Abwicklung des Registrierungsprozesses, der Organisation, Durchführung und ggf. auch zur Abrechnung des Events.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Benutzerangaben: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail, Passwort (falls SSO nicht verwendet wird), Profilbild (optional), Abteilung (optional)
- Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- bei Cloudaufzeichnungen (optional): Mp4 von allen Video-, Audio- und Präsentationen, M4A von allen Audioaufnahmen, Textdatei von allen in Meeting-Chats, Audio-Protokolldatei
- IM-Chat-Protokolle
- Telefonie-Nutzungsdaten (optional): Call In-Nummer, Call Out-Nummer, Ländername, IP-Adresse, 911-Adresse (registrierte Dienstadresse), Start- und Endzeit, Host-Name, Host-E-Mail, MAC-Adresse des verwendeten Geräts
- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Event“ die Chat-, Fragen- oder Umfragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Event“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Events die Daten vom Mikrophon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrophon jederzeit selbst über die Zoom-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in diesen Fällen aufgrund der im Rahmen der Registrierung für die Teilnahme an einem Event erteilte Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO) oder aufgrund des mit Ihnen geschlossenen Veranstaltungsvertrages (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO).

Wir speichern ihre Daten, bis die Veranstaltung vollständig abgewickelt und abgerechnet ist und bis keine Ansprüche mehr aus dem Teilnehmervertrag geltend gemacht werden können, also bis zur Verjährung. Die Verjährung tritt in der Regel innerhalb von drei Jahren ab dem Ende der Veranstaltung, beginnend mit dem 31.12. des betreffenden Jahres, ein.

Im Falle einer erteilten Einwilligung von Ihnen speichern wir die Daten bis Sie diese Einwilligung widerrufen, was Sie jederzeit formlos mit Wirkung

für die Zukunft tun können. In der Regel löschen wir solche Daten aber nach maximal drei Jahren, wenn es in dieser Zeit keinen weiteren Kontakt mehr zwischen uns gegeben hat.

Die folgenden Daten können bei der Nutzung von Hopin verarbeitet werden:

- Kontaktdaten: Adresse, E-Mail-Adresse, Telefon
- Identitätsdaten: Vorname, Nachname, Benutzername, Geburtstag, Geschlecht und Familienstand
- Transaktionsdaten: Produktinformationen und Zahlungen von anderen Hopin Produkten und Services
- Technische Daten: IP-Adresse, Login-Daten, Browsertyp und -version, Browser Plug-Ins, Hardwareinformationen, Zeitzone, Standort, Betriebssystem, Start- und Endzeit
- Profildaten: Nutzernamen und Passwort
- Nutzungsdaten: Nutzerverhalten

Hopin kann Ihre Daten auch in Drittstaaten verarbeiten. Der Übermittlung liegen EU-Standardvertragsklauseln zu Grunde.

Hier finden Sie die [Datenschutzbestimmungen](#) von Hopin.

MS Teams

Wir nutzen das Tool „Microsoft Teams“, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen und/oder Web-Konferenzen durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“).

„Microsoft Teams“ ist ein Service der Microsoft Corporation (Microsoft Corporation, One Microsoft Way, Redmond, WA 98052-6399, USA). Wenn wir Online-Veranstaltungen aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das vorab transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der MS-Teams-App angezeigt.

Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von „Microsoft Teams“ aufrufen, ist der Anbieter von „Microsoft Teams“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Microsoft Teams“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Microsoft Teams“ herunterzuladen. Wenn Sie die „Microsoft Teams“-App nicht nutzen wollen oder können, können Sie „Microsoft Teams“ auch über

Ihren Browser nutzen. Der Dienst wird dann insoweit auch über die Website von „Microsoft Teams“ erbracht.

Daten

Der Umfang der Daten hängt davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Meeting“ machen. Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Angaben zum Benutzer: z. B. Anzeigename („Display name“), ggf. E-Mail-Adresse, Profilbild (optional), bevorzugte Sprache
- Meeting-Metadaten: z. B. Datum, Uhrzeit, Meeting-ID, Telefonnummern, Ort
- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chatfunktion zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Microsoft Teams“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.

Die Chatinhalte werden bei der Verwendung von Microsoft Teams protokolliert. Dateien, die Benutzer in Chats freigeben, werden im OneDrive for Business-Konto des Benutzers gespeichert, der die Datei freigegeben hat. Die Dateien, die Teammitglieder in einem Kanal freigeben, werden auf der SharePoint-Website des Teams gespeichert.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung.

Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Microsoft Teams“ personenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Microsoft Teams“ sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Eine Aufzeichnung von Online-Meetings erfolgt ausschließlich dann, wenn wir Sie hierüber im Voraus informiert haben und Sie der Aufzeichnung zugestimmt haben. Die Rechtsgrundlage ist in diesem Fall Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Speicherdauer

Wir löschen personenbezogene Daten grundsätzlich dann, wenn kein Erfordernis für eine weitere Speicherung besteht. Ein Erfordernis kann insbesondere dann bestehen, wenn die Daten noch benötigt werden, um vertragliche Leistungen zu erfüllen, Gewährleistungs- und ggf. Garantieansprüche prüfen und gewähren oder abwehren zu können. Im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten kommt eine Löschung erst nach Ablauf der jeweiligen Aufbewahrungspflicht in Betracht.

Datenweitergabe

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Beachten Sie bitte, dass Inhalte aus „Online-Meetings“ wie auch bei persönlichen Besprechungstreffen häufig gerade dazu dienen, um Informationen mit Kunden, Interessenten oder Dritten zu kommunizieren und damit zur Weitergabe bestimmt sind.

Weitere Empfänger

Der Anbieter von „Microsoft Teams“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit „Microsoft Teams“ vorgesehen ist. Eine Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union (EU) erfolgt grundsätzlich nicht, da wir unseren Speicherort auf Rechenzentren in der Europäischen Union beschränkt haben. Wir können aber nicht ausschließen, dass das Routing von Daten über Internetserver erfolgt, die sich außerhalb der EU befinden. Dies kann insbesondere dann der Fall sein, wenn sich Teilnehmende an „Online-Meeting“ in einem Drittland aufhalten.

Datentransfer außerhalb der EU/des EWR

Da Microsoft seinen Sitz in den USA hat, haben wir mit Microsoft einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht. Ein angemessenes Datenschutzniveau ist zum einen durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert. Als ergänzende Schutzmaßnahmen haben wir ferner unsere Konfiguration so vorgenommen, dass für die Durchführung von „Online-Meetings“ nur Rechenzentren in der EU, dem EWR bzw. sicheren Drittstaaten wie z.B. Kanada oder Japan genutzt werden.

Weitere Informationen finden Sie im Datenschutzhinweis von Microsoft:
<https://privacy.microsoft.com/de-de/privacystatement>
<https://www.microsoft.com/de-de/trust-center>

Die Daten sind während des Transports über das Internet verschlüsselt und somit vor einem unbefugten Zugriff durch Dritte gesichert.

Slido

Wir nutzen das Tool Slido (sli.do s.r.o., Vajnorská 100/A, 831 04 Bratislava, Slowakei (Europäische Union)), um Umfragen und Fragestellungen bei digitalen Veranstaltungen durchzuführen. Wenn wir Online-Veranstaltungen aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorwege transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Inhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Bei der Nutzung von Slido werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einer Online-Veranstaltung, bei der wir Slido einsetzen, machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Benutzerangaben: Benutzername (optional)
- Textdaten: Sie haben die Möglichkeit die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren.
- Die Datenverarbeitung erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Ihre personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an unseren Online-Veranstaltungen verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Dienstleister Slido erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit ihm vorgesehen ist. Wenn Sie bei Slido als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über Online-Veranstaltungen (Meeting-Metadaten, Fragen und Antworten bei Veranstaltungen, Umfragefunktion bei Veranstaltungen) bei Slido gespeichert werden.

Weitere Informationen finden Sie im Datenschutzhinweis von Slido:
<https://www.sli.do/terms#privacy-policy>

Wonder.me

Wir nutzen das Tool Wonder (Yotribe GmbH, Kommandantenstraße 77, 10117 Berlin, Deutschland) um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen, Webinare oder andere Veranstaltungen durchzuführen. Wenn wir Online-Veranstaltungen aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorwege transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Im Falle von Webinaren können wir für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Webinaren auch die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmenden verarbeiten.

Bei der Nutzung von Wonder werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einer Online-Veranstaltung machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Benutzerangaben: Benutzername, Profilbild, E-Mail (optional),
- Raum-Metadaten: Raumname, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- IM-Chat-Protokolle

- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragefunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die Wonder-Applikationen abschalten bzw. stummstellen
- Standortdaten.

Um an einer Online-Veranstaltung teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen. Die Datenverarbeitung erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten in einer Form, die eine Identifikation nur so lange gestattet, wie diese für diejenigen Geschäftszwecke benötigt werden, für die sie erfasst wurden, oder zur Einhaltung unserer rechtlichen Verpflichtungen, zur Beilegung von Streitigkeiten und zur Durchsetzung unserer Vereinbarungen benötigt werden.

Ihre personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an unseren Online-Veranstaltungen verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Dienstleister Wonder erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit ihm vorgesehen ist. Wenn Sie bei Wonder als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über Online-Veranstaltungen (Meeting-Metadaten, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren, Chatverläufe) bei Wonder gespeichert werden.

Wir haben mit Wonder einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht.

Weitere Informationen finden Sie im [Datenschutzhinweis von Wonder](#).

Zoom

Wir nutzen das Tool Zoom (Zoom Video Communications, Inc., 55 Almaden Blvd, Suite 600, San Jose, Kalifornien, USA) um Telefonkonferenzen, Online-Meetings, Videokonferenzen, Webinare oder andere Veranstaltungen durchzuführen. Wenn wir Online-Veranstaltungen aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorwege transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der Zoom-App angezeigt.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Im Falle von Webinaren können wir für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Webinaren auch die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmenden verarbeiten.

Bei der Nutzung von Zoom werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einer Online-Veranstaltung machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Benutzerangaben: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail, Passwort (falls SSO nicht verwendet wird), Profilbild (optional), Abteilung (optional)
- Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- bei Cloudaufzeichnungen (optional): Mp4 von allen Video-, Audio- und Präsentationen, M4A von allen Audioaufnahmen, Textdatei von allen in Meeting-Chats, Audio-Protokolldatei
- IM-Chat-Protokolle
- Telefonie-Nutzungsdaten (optional): Call In-Nummer, Call Out-Nummer, Ländername, IP-Adresse, 911-Adresse (registrierte Dienstadresse), Start- und Endzeit, Host-Name, Host-E-Mail, MAC-Adresse des verwendeten Geräts
- Text-, Audio- und Videodaten: Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragenfunktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des

Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die Zoom-Applikationen abschalten bzw. stummstellen

- Standortdaten.

Um an einer Online-Veranstaltung teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.

Die Datenverarbeitung erfolgt nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Ihre personenbezogenen Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an unseren Online-Veranstaltungen verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht gerade zur Weitergabe bestimmt sind. Der Dienstleister Zoom erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit ihm vorgesehen ist. Wenn Sie bei Zoom als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über Online-Veranstaltungen (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu einem Monat bei Zoom gespeichert werden. Ferner behält sich Zoom vor, Ihre Daten mit Ihrer Zustimmung an Dritte weiterzugeben.

Da Zoom seinen Sitz in den USA hat, haben wir mit Zoom einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht. Ein angemessenes Datenschutzniveau ist zum einen durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert. Als ergänzende Schutzmaßnahmen haben wir ferner unsere Zoom-Konfiguration so vorgenommen, dass für die Durchführung von „Online-Meetings“ nur Rechenzentren in der EU, dem EWR bzw. sicheren Drittstaaten wie z.B. Kanada oder Japan genutzt werden.

Weitere Informationen finden Sie im Datenschutzhinweis von Zoom:
<https://zoom.us/de-de/privacy.html>

Wenn Sie uns kontaktieren

Kontakt

Wenn Sie mit uns in Kontakt treten, erheben wir nur dann personenbezogene Daten (z. B. Name, E-Mail-Adresse, Telefonnummer), wenn Sie uns diese von sich aus mitteilen. Eine Mitteilung dieser Angaben erfolgt ausdrücklich auf freiwilliger Basis. Der Zweck der Verarbeitung Ihrer Daten ist die Bearbeitung und Beantwortung Ihres Anliegens. Darin liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art.6 Abs.1 S.1 lit.f) DSGVO.

Bei einer telefonischen Anfrage werden Ihre Daten zudem durch Telefonanwendungen und zum Teil auch über ein Sprachdialogsystem verarbeitet, um uns bei der Verteilung und Bearbeitung der Anfragen zu unterstützen.

Wir werden Ihre Daten, die wir im Rahmen der Kontaktaufnahme erhalten haben, löschen, sobald Ihr Anliegen vollständig bearbeitet ist und keine weitere Kommunikation mit Ihnen erforderlich ist oder von Ihnen gewünscht wird.

Wenn wir für unsere Produkte werben

Direktwerbung

Wir verwenden Ihre Kontaktdaten über die vertragsbezogene Nutzung hinaus auch zur Werbung. Dies geschieht nur, wenn Sie ausdrücklich eingewilligt haben (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO) oder aufgrund unseres berechtigten Interesses an einer persönlichen Kundenansprache oder an Direktwerbung (Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO) beispielsweise für Informationen über gleiche und ähnliche Produkte unseres Unternehmens (§ 7 Abs. 3 UWG).

Falls Sie keine Werbung mehr wollen, können Sie jederzeit Ihre Einwilligung widerrufen oder der Werbung widersprechen, ohne dass

hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Die von uns verarbeiteten Daten werden gelöscht, sobald sie für ihre Zweckbestimmung nicht mehr erforderlich sind, Sie der Werbung widersprochen haben und der Löschung keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

- durch einen Klick auf den Abmelde-Link am Ende der Mail
- per Mail an datenschutz@huethig-medien.de
- schriftlich an die Hüthig Medien GmbH, Aboservice, Im Weiher 10, 69121 Heidelberg (bitte Mail-Adresse bzw. Telefonnummer und den Namen von der Registrierung angeben).

Newsletter

Sie erhalten von uns Newsletter, wenn Sie diese explizit unter Angabe Ihres Namens und Ihrer E-Mail-Adresse bestellen. Die angegebene E-Mail-Adresse wird mit Hilfe einer Bestätigungsmail an diese überprüft („Double-Opt-In-Verfahren“). Diese personenbezogenen Daten verarbeiten wir mit Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Wenn Sie eingewilligt haben, werten wir Ihre Klicks in Newslettern mit Hilfe sogenannter Tracking-Pixel, also unsichtbarer Bilddateien aus. Diese sind Ihrer Mail-Adresse zugeordnet und werden mit einer eigenen ID verknüpft, um Klicks im Newsletter eindeutig Ihnen zuzuordnen. Das Nutzungsprofil soll dazu dienen, das Newsletter-Angebot auf Ihre Interessen zuschneiden zu können. Wir erfassen, wann Sie Newsletter lesen und welche Links Sie anklicken, und folgern daraus ein Interessenprofil.

Sie können sich von jedem Newsletter jederzeit abmelden und Ihre Einwilligung in den Versand und die Auswertung widerrufen – Sie erhalten dann allerdings keinen Newsletter mehr. Zu diesem Zweck findet sich in jedem Newsletter ein entsprechender Link.

Die Löschung Ihrer Daten erfolgt nach Abbestellung des Newsletters zum Ende des Jahres, in dem Sie sich vom Newsletter abgemeldet haben.

Newsletter - Datenverarbeitung im Detail

Daten	Zweck der Verarbeitung	Rechtsgrundlage der Verarbeitung	Speicherdauer
E-Mail-Adresse	Versand des Newsletters	Einwilligung	bis Widerruf
IP-Adresse bei Opt-in	Nachweis des Double-Opt-In	Einwilligung	bis Widerruf
Zeitpunkt der DOI-Verifizierung	Nachweis des Double-Opt-In	Einwilligung	bis Widerruf
Anrede*	Direkte Ansprache	Einwilligung	bis Widerruf
Vorname*	Direkte Ansprache	Einwilligung	bis Widerruf
Nachname*	Direkte Ansprache	Einwilligung	bis Widerruf
Nutzungsdaten	Weiterentwicklung und Verbesserung des Dienstes	Einwilligung	bis Widerruf
Endgeräte	Korrekte Ausspielung des Newsletters	Einwilligung	bis Widerruf

*freiwillige Angaben

Ihre Daten werden an unsere Dienstleister für das Newsletter-Management weitergegeben, die von uns vertraglich dazu verpflichtet werden, Daten weder zu eigenen Zwecken zu nutzen noch an andere weiterzugeben.

Marketing für eigene Produkte

Um Ihnen Werbung für unsere eigenen Produkte zeigen zu können, nutzen wir Dienste von Werbepartnern oder kooperieren mit Werbepartnern und Werbenetzwerken (Remarketing). Diese setzen Cookies, Pixel oder ähnliche

technischen Mittel ein, um Werbeanzeigen anzeigen und auswerten zu können.

Werbeanzeigen können dabei auf den jeweiligen Nutzer angepasst sein, indem beispielsweise Informationen des Browsers zur Nutzung (wie etwa besuchte Seiten, Besuchszeiten, Verweildauer) herangezogen werden. Aber auch nutzerbezogene Werbeeinblendungen sind möglich. Darüber hinaus können Auswertungen zur Reichweite oder zu Abrechnungszwecken in pseudonymisierter Form vorgenommen werden. Die Einzelheiten zu den eingesetzten Diensten, Kooperationspartnern und einzelnen Widerspruchsmöglichkeiten haben wir nachstehend für Sie dargestellt.

Diese Werbung erfolgt mit Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO).

Adjust

Wir nutzen die Nutzungsauswertungs- und Analysetechnologie Adjust.io der adjust GmbH, Saarbrücker Str. 36, 10405 Berlin. Wir erheben Daten zur Interaktion mit unseren Werbemitteln, Installierungs- und Event-Daten der Website und nutzen diese für anonymisierte Auswertungen. Mit diesen Informationen messen wir den Erfolg unserer Marketing-Kampagnen und nutzen sie zur eigenen Marktforschung und zur Optimierung.

Die Datenverarbeitung erfolgt mit Ihrer Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO.

Ihre Daten werden vom Zeitpunkt der Einwilligung bis maximal 25 Monate danach gespeichert.

Der Adjust-Dienst ist nach dem ePrivacyseal (European Seal for your Privacy) geprüft und zertifiziert worden.

Sie können die künftige Datenerhebung und -speicherung jederzeit verhindern, indem Sie Ihre Einwilligung in den Datenschutz-Einstellungen - im Footer der besuchten Website - widerrufen.

Meta Platforms Conversion API

Innerhalb unseres Onlineangebotes wird aufgrund Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO an Analyse, Optimierung und wirtschaftlichem Betrieb unseres Onlineangebotes und zu diesen Zwecken

die sog. "Meta Platforms Conversion API" des sozialen Netzwerkes Meta Platforms und Instagram, welches von der Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland betrieben wird, eingesetzt.

Wir haben Maßnahmen ergriffen, um geeignete und angemessene Garantien zum Schutz der personenbezogenen Daten sicherzustellen, deshalb mit Meta Platforms EU Standardvertragsklauseln abgeschlossen und beachten bei Bedarf zusätzliche Maßnahmen zum Schutz der Betroffenenrechte.

Die „Meta Platforms Conversion API“ ist eine Schnittstelle, an die serverseitig Conversion-Informationen gesendet werden können. Mit Hilfe des Datentransfers über die API möchten wir sicherstellen, dass unsere Meta Platforms- und Instagram-Ads dem potentiellen Interesse der Nutzer entsprechen und nicht belästigend wirken. Ferner können wir die Wirksamkeit der Meta Platforms- und Instagram-Werbeanzeigen für interne Leistungserhebung nachvollziehen, in dem wir sehen ob Nutzer nach dem Klick auf eine Meta Platforms- oder Instagram-Werbeanzeige auf unsere Website weitergeleitet wurden und evtl. eine Aktion ausgeführt haben (sog. „Conversion“).

An folgenden Stellen werden Nutzerdaten generiert, gelesen oder gesendet:

Nutzer klickt auf eine SZ-Werbeanzeige auf Meta Platforms oder Instagram

- Meta Platforms/Instagram registriert den Klick
- Die Ziel-URL (bspw. angebote.sueddeutsche.de) wird mit einer Klick-ID "fbclid" versehen (eindeutiger Identifier, über den Meta Platforms/Instagram Informationen zu Nutzer, Anzeige, Kampagne etc. matchen kann)

Nutzer erreicht Zielseite (angebote.sueddeutsche.de/?fbclid=beispielwert123)

Sofern Consent vorhanden: fbclid-Information wird aus URL ausgelesen und in einem Cookie gespeichert ("szpay_fbclid", Laufzeit: 7 Tage)

Führt ein Nutzer auf der Zielseite eine bestimmte Aktion aus (z.B. Kaufabschluss eines Abos), wird geprüft, ob das fbclid-Cookie vorhanden ist. Nur in dem Fall, dass das Cookie vorhanden ist, wird die Information an Meta Platforms weitergegeben.

Wir speichern die Klick-ID 7 Tage, danach sehen wir nur noch die Gesamtzahl der Aktionen.

Neben der Information des Kaufabschlusses, werden noch folgende Informationen an Meta Platforms übermittelt:

- Werbeaktion (z.B. SZ Plus Basis Abo etc.) oder Produkt
- Preis der Werbeaktion

Die Verarbeitung der Daten durch Meta Platforms erfolgt im Rahmen von Meta Platforms Datenverwendungsrichtlinie. Dementsprechend generelle Hinweise zur Darstellung von Meta Platforms-Ads, in der Datenverwendungsrichtlinie von Meta Platforms: <https://de-de.facebook.com/policy.php>. Spezielle Informationen und Details zur „Meta Platforms Conversion API“ und seiner Funktionsweise erhalten Sie im Hilfebereich von Meta Platforms: <https://www.facebook.com/business/help/2041148702652965?id=818859032317965>.

Google Ads Werbung und Remarketing

Um auf unsere Angebote aufmerksam zu machen, schalten wir Anzeigen im Suchnetzwerk von Google und Werbebanner im Google Displaynetzwerk (Banner auf Webseiten von Dritten) und nutzen das Remarketing von Google Ads bzw. Analytics. Wir können dabei Anzeigen mit Suchbegriffen kombinieren oder mit individuellen Anzeigen Werbung für Produkte und Dienstleistungen machen, die Sie sich auf unserer Seite angesehen haben. Mit Ads-Remarketing-Listen können wir Such- und Displaykampagnen optimieren, wenn Sie unsere Seite schon einmal besucht haben.

Für diese interessenbezogene Werbung analysiert Google Ihr Nutzerverhalten mit Cookies, die beim Klick auf Anzeigen oder dem Besuch unserer Webseiten gesetzt werden. Wir und Google bekommen dann Informationen darüber, dass Sie auf eine Anzeige geklickt haben und zu uns weitergeleitet wurden. Anhand dieser Auswertungen können wir erkennen, welche der eingesetzten Werbemaßnahmen besonders effektiv sind und können diese hierdurch optimieren.

Die Statistiken, die uns Google bereitstellt, beinhalten die Zahl der Nutzer, die auf eine unserer Anzeigen geklickt haben, und zeigen, auf welche unserer Webseiten Sie weitergeleitet wurden. Außerdem können wir Sie gezielter ansprechen, wenn Sie schon auf unserer Webseite waren. Auch

können wir nachvollziehen, bei welchen Suchbegriffen besonders oft auf Anzeigen geklickt wurde und welche Anzeigen etwa zum Kauf eines Abos führen.

Aufgrund der eingesetzten Marketing-Tools baut Ihr Browser automatisch eine direkte Verbindung mit dem Server von Google auf. Wir haben keinen Einfluss auf den Umfang und die weitere Verwendung der Daten, die durch den Einsatz dieses Tools durch Google erhoben werden und informieren Sie daher entsprechend unserem Kenntnisstand: Durch die Einbindung von Ads Advertising erhält Google die Information, dass Sie den entsprechenden Teil unseres Internetauftritts aufgerufen oder eine Anzeige von uns angeklickt haben. Sofern Sie bei einem Dienst von Google registriert sind, kann Google den Besuch Ihrem Account zuordnen. Selbst wenn Sie nicht bei Google registriert sind bzw. sich nicht eingeloggt haben, besteht die Möglichkeit, dass der Anbieter Ihre IP-Adresse in Erfahrung bringt und speichert.

Mehr Informationen dazu finden Sie auch in den Hinweisen zu Website-Statistiken und in den Datenschutzbestimmungen von Google.

Sie können diese Technik unterbinden, indem Sie den Einsatz von Cookies über die Einstellungen Ihres Browsers unterbinden, in den Anzeigen-Einstellungen von Google einzelne Typen von Anzeigen abwählen, interessenbezogene Anzeigen auf Google deaktivieren oder Cookies von Werbeanbietern mit Hilfe der jeweiligen Deaktivierungshilfe der Netzwerk-Werbeinitiative deaktivieren. Wir und Google bekommen dann nur noch die statistische Information, wie viele Nutzer wann eine Seite besucht haben. Dies ist nur durch entsprechende Browser-Erweiterungen zu unterbinden.

Rechtsgrundlage für die vorgenannte Datenverarbeitung ist Art.6 Abs.1 S.1 lit.a) DSGVO.

Unternehmensauftritte in den Sozialen Medien

Wir unterhalten Auftritte in den „Sozialen Medien“. Soweit wir die Kontrolle über die Verarbeitung Ihrer Daten haben, stellen wir sicher, dass die geltenden Datenschutzbestimmungen eingehalten werden. Nachfolgend finden Sie in Bezug auf unsere Unternehmensauftritte die wichtigsten Informationen zum Datenschutzrecht.

Verantwortlich für die Unternehmensauftritte im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen sind neben uns:

- **Meta Platforms** (Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, Dublin 2, Irland); weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie hier.
- **X** (Twitter International Unlimited Company, One Cumberland Place, Fenian Street, Dublin 2, D02 AX07, Ireland); weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie hier.
- **LinkedIn** (LinkedIn Ireland Unlimited Company, Wilton Place, Dublin 2, Irland); weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie hier.
- **Xing** (New Work SE, Am Strandkai 1, 20457 Hamburg); weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie hier.

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns erfolgt auf Grundlage unserer berechtigten Interessen an einer effektiven Information und Kommunikation gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO.

Da wir keinen vollständigen Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten hat, sollten Sie sich bei der Geltendmachung Ihrer Betroffenenrechte direkt an die Anbieter der Sozialen Medien wenden, denn diese haben jeweils Zugriff auf die personenbezogenen Daten ihrer Nutzer und können entsprechende Maßnahmen ergreifen und Auskünfte geben.

Sollten Sie dennoch Hilfe benötigen, versuchen wir Sie natürlich zu unterstützen.

- **Meta Platforms** Optout
- **X** Optout
- **LinkedIn** Optout
- **Xing** Optout
- **Youtube/Google** Opt-out

Wenn Dritte bei uns für ihre Produkte werben

Um unsere digitalen Angebote zu refinanzieren, vermarkten wir unsere Werbeflächen - über unsere Vermarktungsdienstleister aber auch über Dritte.

Eine Übersicht der Dritten und wie diese Ihre Daten zu welchem Zweck verarbeiten, finden Sie in den Datenschutz-Einstellungen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Fremdvermarktung durch Dritte

Wenn Sie unsere digitalen Angebote aufrufen, werden Ihnen auch Inhalte von Dritten angezeigt, die unsere Werbeflächen für die Platzierung von Anzeigen nutzen. Mit der Ausspielung dieser Anzeigen refinanzieren wir unser Angebot. Werden solche Inhalte geladen, so erfolgt dies von Servern der jeweiligen Drittanbieter. Dabei findet stets eine Übermittlung bestimmter Daten an die Drittanbieter statt, in vielen Fällen auch personenbezogener Daten. Zudem werden für die meisten Dienste der Drittanbieter, mittels derer die Inhalte geladen werden, Cookies gesetzt oder ähnliche Technologien eingesetzt.

Um Werbung relevant und auf aktuelle Interessen zugeschnitten bereitstellen zu können, wird auf Basis des Webseiten-Besuchs und dem Surfverhalten versucht, Rückschlüsse auf aktuelle Interessen abzuleiten. Diese Nutzerdaten werden für die Kommunikation von Werbung in Form von Bannern und anderen Marketingmethoden – möglicherweise auf der Basis der Interessen des Nutzers – verwendet. Zum Zweck der Wiederansprache (Retargeting, Remarketing) von Website-Besuchern, als auch zum Zweck der Erfolgs-Messungen werden Cookies von Drittanbietern (sog. Third-Party-Cookies) genutzt und ggf. Nutzungsprofile unter einem Pseudonym angelegt. Diese können für Werbung und Monitoring

ausgewertet werden. Ein unmittelbarer Rückschluss auf eine Person ist dabei nicht möglich.

Eine Übersicht der Dritten und wie diese Ihre Daten zu welchem Zweck verarbeiten, finden Sie in den Datenschutz-Einstellungen.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Ihre Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

In diesem Zusammenhang können mit Ihrer Einwilligung gem. Art. 49 Abs. 1 lit. a) DSGVO auch Daten in Drittländer außerhalb der EU übermittelt werden.

Um diese Art der Werbung datenschutzkonform steuern zu können, verwendet der Verlag das Transparency and Consent Framework des IAB Europe 2.2. Dieses Regelwerk des Interactive Advertising Bureau Europe („IAB Europe“), einem Branchenverband für online Marketing, definiert und überwacht die datenschutzkonforme Ausspielung von Werbung.

Werbung über das IAB TCF

Zur datenschutzkonformen Steuerung von Werbung hat das IAB Europe die nachfolgenden Zwecke für die Verarbeitung von Daten, einschließlich der personenbezogenen Daten von Nutzern, definiert:

Speichern von oder Zugriff auf Informationen auf einem Endgerät (Purpose 1)

Cookies, Endgeräte- oder ähnliche Online-Kennungen (z. B. login-basierte Kennungen, zufällig generierte Kennungen, netzwerkbasierende Kennungen) können zusammen mit anderen Informationen (z. B. Browsertyp und Browserinformationen, Sprache, Bildschirmgröße, unterstützte Technologien usw.) auf Ihrem Endgerät gespeichert oder von dort ausgelesen werden, um es jedes Mal wiederzuerkennen, wenn es eine App oder einer Webseite aufruft. Dies geschieht für einen oder mehrere der hier aufgeführten Verarbeitungszwecke.

Die meisten in dieser Mitteilung erläuterten Verarbeitungszwecke beruhen auf der Speicherung von oder dem Zugriff auf Informationen auf Ihrem Endgerät, wenn Sie eine App verwenden oder eine Webseite besuchen. So kann es beispielsweise erforderlich sein, dass ein Anbieter oder Webseitenbetreiber bei Ihrem ersten Besuch einer Webseite ein Cookie auf Ihrem Endgerät speichert, um dieses bei Ihren nächsten Besuchen wiederzuerkennen (indem er dieses Cookie jedes Mal erneut abrufen).

Verwendung reduzierter Daten zur Auswahl von Werbeanzeigen (Purpose 2)

Werbeanzeigen, die Ihnen auf diesem Dienst präsentiert werden, können auf reduzierten Daten basieren, wie z. B. der Webseite oder App, die Sie gerade verwenden, Ihrem ungefähren Standort, Ihrem Gerätetyp oder den Inhalten, mit denen Sie interagieren (oder interagiert haben) (z. B., um die Anzeigefrequenz der Werbung zu begrenzen, die Ihnen ausgespielt werden).

Beispiele

- Ein Autohersteller möchte seine Elektrofahrzeuge bei umweltbewussten Nutzern bewerben, die nach Geschäftsschluss in der Stadt leben. Die Werbung wird auf einer Seite mit verwandten Inhalten (z. B. einem Artikel über Klimaschutzmaßnahmen) nach 18:30 Uhr Nutzern präsentiert, deren ungenauer Standort vermuten lässt, dass sie sich in einem städtischen Gebiet befinden.
- Ein großer Hersteller von Aquarellfarben möchte eine Online-Werbekampagne für sein neuestes Aquarellsortiment durchführen. Dabei soll die Zielgruppe diversifiziert werden, um möglichst viele Amateur- und Profikünstler zu erreichen, und es soll vermieden werden, die Anzeige neben unpassenden Inhalten (z. B. Artikeln über das Streichen eines Hauses) zu zeigen. Die Anzahl der Anzeigen, die Ihnen präsentiert werden, wird ermittelt und begrenzt, um zu vermeiden, dass sie zu oft angezeigt werden.

Erstellung von Profilen für personalisierte Werbung (Purpose 3)

Informationen über Ihre Aktivitäten auf diesem Dienst (wie ausgefüllte Formulare, angesehene Inhalte) können gespeichert und mit anderen Informationen über Sie (z. B. Informationen aus Ihrer vorherigen Aktivität auf diesem Dienst oder anderen Webseiten oder Apps) oder ähnlichen Benutzern kombiniert werden. Diese werden dann verwendet, um ein Profil über Sie zu erstellen oder zu verbessern (dies kann z. B. mögliche Interessen und persönliche Merkmale beinhalten). Ihr Profil kann (auch zu einem späteren Zeitpunkt) verwendet werden, um es zu ermöglichen, Ihnen Werbung zu präsentieren, die aufgrund Ihrer möglichen Interessen für Sie wahrscheinlich relevanter ist.

Beispiele

- Wenn Sie beispielsweise mehrere Artikel über das beste Fahrradzubehör im Handel lesen, können diese Informationen verwendet werden, um ein Profil über Ihr Interesse an Fahrradzubehör

zu erstellen. Ein solches Profil kann zu einem späteren Zeitpunkt auf derselben oder einer anderen Webseite oder App verwendet oder verbessert werden, um Ihnen Werbung für eine bestimmte Fahrradzubehörmarke anzuzeigen. Wenn Sie sich auch einen Konfigurator für ein Fahrzeug auf der Webseite eines Luxusautoherstellers ansehen, können diese Informationen mit Ihrem Interesse an Fahrrädern kombiniert werden, um Ihr Profil zu verfeinern, und zur Annahme führen, dass Sie an Luxusfahrradausrüstung interessiert sind.

- Ein Bekleidungsunternehmen möchte seine neue Kollektion hochwertiger Babykleidung bewerben. Es setzt sich mit einer Agentur in Verbindung, die über ein Netzwerk von Kunden mit hohem Einkommen verfügt (z. B. Supermärkte der gehobenen Preisklasse) und bittet die Agentur, Profile junger Eltern oder Paare zu erstellen, von denen angenommen werden kann, dass sie wohlhabend sind und kürzlich ein Kind bekommen haben, damit diese später verwendet werden können, um Werbung in Partner-Apps zu schalten.

Verwendung von Profilen zur Auswahl personalisierter Werbung (Purpose 4)

Werbung, die Ihnen auf diesem Dienst angezeigt wird, kann auf Ihrem Werbeprofil basieren. Dieses Werbeprofil kann Ihre Aktivitäten (wie ausgefüllte Formulare, angesehene Inhalte) auf diesem Dienst oder anderen Webseiten oder Apps, mögliche Interessen und persönliche Merkmale beinhalten.

Beispiele

- Ein Online-Händler möchte ein begrenztes Angebot an Laufschuhen ankündigen. Er möchte die Werbung auf Nutzer ausrichten, die sich zuvor Laufschuhe in seiner mobilen App angesehen haben. Tracking-Technologien könnten eingesetzt werden, um zu erkennen, dass Sie die mobile App zuvor für die Suche nach Laufschuhen verwendet haben, damit Ihnen die entsprechende Werbung in der App angezeigt wird.
- Ein Profil, das für personalisierte Werbung in Bezug auf eine Person erstellt wurde, die auf einer Website nach Fahrradzubehör gesucht hat, kann verwendet werden, um die entsprechende Werbung für Fahrradzubehör auf einer mobilen App eines anderen Unternehmens zu präsentieren.

Erstellung von Profilen zur Personalisierung von Inhalten (Purpose 5)

Informationen über Ihre Aktivitäten auf diesem Dienst (wie zum Beispiel: ausgefüllte Formulare, angesehene nicht werbliche Inhalte) können gespeichert und mit anderen Informationen über Sie (wie Ihrer vorherigen Aktivität auf diesem Dienst oder anderen Webseiten oder Apps) oder ähnlichen Benutzern kombiniert werden.

Diese werden dann verwendet, um ein Profil über Sie zu erstellen oder zu ergänzen (dies kann z.B. mögliche Interessen und persönliche Merkmale beinhalten). Ihr Profil kann (auch zu einem späteren Zeitpunkt) verwendet werden, um Ihnen Inhalte anzuzeigen, die aufgrund Ihrer möglichen Interessen für Sie wahrscheinlich relevanter sind, indem z. B. die Reihenfolge, in der Ihnen Inhalte angezeigt werden, geändert wird, um es Ihnen noch leichter zu machen, Inhalte zu finden, die Ihren Interessen entsprechen.

Beispiele

- Sie lesen auf einer Social-Media-Plattform mehrere Artikel darüber, wie man ein Baumhaus baut. Diese Information kann einem Profil hinzugefügt werden, um Ihr Interesse an Inhalten zu Aktivitäten im Freien sowie an Do-it-yourself-Anleitungen festzuhalten (mit dem Ziel, die Personalisierung von Inhalten zu ermöglichen, sodass Ihnen beispielsweise in Zukunft mehr Blog-Posts und Artikel über Baumhäuser und Holzhütten präsentiert werden).
- Sie haben sich in verschiedenen TV-Apps drei Videos zum Thema Weltraumforschung angesehen. Eine davon unabhängige Nachrichtenplattform, die Sie bisher nicht genutzt haben, erstellt basierend auf diesem Nutzungsverhalten ein Profil und erfasst Weltraumforschung als ein Thema von möglichem Interesse für zukünftige Videos.

Verwendung von Profilen zur Auswahl personalisierter Inhalte (Purpose 6)

Inhalte, die Ihnen auf diesem Dienst präsentiert werden, können auf Ihren personalisierten Inhaltsprofilen basieren, die Ihre Aktivitäten auf diesem oder anderen Diensten (wie Formulare, die Sie abschicken, Inhalte, die Sie sich ansehen), mögliche Interessen und persönliche Merkmale beinhalten, wie z. B. die geänderte Reihenfolge, in der Ihnen Inhalte angezeigt werden, um Ihnen das Auffinden von (nicht werblichen) Inhalten, die Ihren Interessen entsprechen, noch einfacher zu machen.

Beispiele

- Sie lesen auf einer Social-Media-Plattform Artikel über vegetarisches Essen und verwenden dann die Koch-App eines von der Plattform unabhängigen Unternehmens. Das Profil, das über Sie auf der Social-Media-Plattform erstellt wurde, wird verwendet, um Ihnen auf der Startseite der Koch-App vegetarische Rezepte zu präsentieren.
- Sie haben sich auf verschiedenen Webseiten drei Videos zum Thema Rudersport angesehen. Wenn Sie Ihre TV-App verwenden, empfiehlt Ihnen eine von den Webseiten unabhängige Video-Sharing-Plattform, basierend auf einem Profil das über Sie erstellt wurde als Sie sich die Online-Videos auf diesen Websites angesehen haben, fünf weitere Videos zum Thema Rudersport, die für Sie von Interesse sein könnten.

Messung der Werbeleistung (Purpose 7)

Informationen darüber, welche Werbung Ihnen präsentiert wird und wie Sie damit interagieren, können verwendet werden, um festzustellen, wie sehr eine Werbung Sie oder andere Benutzer angesprochen hat und ob die Ziele der Werbekampagne erreicht wurden. Die Informationen umfassen zum Beispiel, ob Sie sich eine Anzeige angesehen haben, ob Sie daraufgeklickt haben, ob sie Sie dazu animiert hat, ein Produkt zu kaufen oder eine Webseite zu besuchen usw. Diese Informationen sind hilfreich, um die Relevanz von Werbekampagnen zu ermitteln.

Beispiele

- Sie haben auf der Webseite eines Webseitenbetreibers auf eine Werbung über einen „Black Friday“-Rabatt eines Online-Shops geklickt und ein Produkt gekauft. Ihr Klick wird mit diesem Kauf verknüpft. Ihre Interaktion und die anderer Benutzer wird gemessen, um herauszufinden, wie viele Klicks auf die Anzeige zu einem Kauf geführt haben.
- Sie gehören zu den wenigen, die in der App eines App-Betreibers auf eine Werbung, über einen Rabatt anlässlich eines besonderen Ereignisses (z.B. „internationaler Tag der Anerkennung“), eines Online-Geschenkeshops geklickt haben. Der App-Betreiber möchte Statistiken darüber erhalten, wie oft eine bestimmte Anzeige innerhalb der App, insbesondere die Anzeige zu einem besonderen Ereignis (z.B. „internationaler Tag der Anerkennung“) von Ihnen und anderen Benutzern angesehen oder angeklickt wurde, um dem App-Betreiber

und seinen Partnern (wie Agenturen) zu helfen, die Anzeigenschaltung zu optimieren.

Messung der Performance von Inhalten (Purpose 8)

Informationen darüber, welche Werbung Ihnen präsentiert wird und wie Sie damit interagieren, können dazu verwendet werden festzustellen, ob (nicht werbliche) Inhalte z. B. die beabsichtigte Zielgruppe erreicht und Ihren Interessen entsprochen haben. Dazu gehören beispielsweise Informationen darüber, ob Sie einen bestimmten Artikel gelesen, sich ein bestimmtes Video angesehen, einen bestimmten Podcast angehört oder sich eine bestimmte Produktbeschreibung angesehen haben, wie viel Zeit Sie auf diesem Dienst und den von Ihnen besuchten Webseiten verbracht haben usw. Diese Informationen helfen dabei, die Relevanz von (nicht werblichen) Inhalten, die Ihnen angezeigt werden, zu ermitteln.

Beispiele

- Sie haben in der mobilen App eines App-Betreibers einen Blog-Post zum Thema Wandern gelesen und einen Link zu einem empfohlenen ähnlichen Post angetippt. Ihre Interaktionen werden aufgezeichnet, um festzuhalten, dass der erste Post zum Thema Wandern für Sie nützlich war und dass er Sie erfolgreich zum Lesen des ähnlichen Posts animiert hat. Diese Informationen werden gemessen, um herauszufinden, ob in Zukunft mehr Posts zum Thema Wandern verfasst werden sollen und wo sie auf dem Startbildschirm der mobilen App platziert werden sollten.
- Ihnen wurde ein Video über Modetrends präsentiert, aber Sie und mehrere andere Benutzer haben dieses nach 30 Sekunden abgebrochen. Diese Information wird zur Evaluierung der geeigneten Länge zukünftiger Videos zu Modetrends verwendet.

Analyse von Zielgruppen durch Statistiken oder Kombinationen von Daten aus verschiedenen Quellen (Purpose 9)

Basierend auf der Kombination von Datensätzen (wie Benutzerprofilen, Statistiken, Marktforschung, Analysedaten) können Berichte über Ihre Interaktionen und die anderer Benutzer mit Werbe- oder (nicht werblichen) Inhalten erstellt werden, um gemeinsame Merkmale zu ermitteln (z. B., um festzustellen, welche Zielgruppen für eine Werbekampagne oder für bestimmte Inhalte empfänglich sind).

Beispiele

- Der Eigentümer eines Online-Buchhandels möchte eine Auswertung, wie viele Besucher seine Webseite besucht haben, ohne etwas zu kaufen, oder wie viele die Webseite besucht haben, um die neuste Promi-Biographie des Monats zu kaufen, sowie das Durchschnittsalter der Besucher und wie viele davon männlich bzw. weiblich sind, aufgeteilt je nach Kategorie. Daten über Ihre Navigation auf der Webseite und Ihre persönlichen Merkmale werden dann verwendet und mit anderen solcher Daten kombiniert, um diese Statistiken zu erstellen.
- Ein Werbetreibender möchte die Art der Zielgruppe, die mit seinen Anzeigen interagiert, besser verstehen. Er beauftragt ein Forschungsinstitut, die Eigenschaften von Benutzern, die mit der Anzeige interagiert haben, mit typischen Attributen von Benutzern ähnlicher Plattformen über verschiedene Geräte hinweg zu vergleichen. Dieser Vergleich zeigt dem Werbetreibenden, dass seine Zielgruppe hauptsächlich über mobile Geräte auf die Werbung zugreift und wahrscheinlich im Alter zwischen 45–60 Jahren liegt.

Entwicklung und Verbesserung der Angebote (Purpose 10)

Informationen über Ihre Aktivitäten auf diesem Angebot, wie z. B. Ihre Interaktion mit Anzeigen oder Inhalten, können dabei helfen, Produkte und Angebote zu verbessern und neue Produkte und Angebote zu entwickeln basierend auf Benutzerinteraktionen, der Art der Zielgruppe usw. Dieser Verarbeitungszweck umfasst nicht die Entwicklung, Ergänzung oder Verbesserung von Benutzerprofilen und Kennungen.

Beispiele

- Informationen über Ihre Aktivitäten auf diesem Angebot, wie z. B. Ihre Interaktion mit Anzeigen oder Inhalten, können dabei helfen, Produkte und Angebote zu verbessern und neue Produkte und Angebote zu entwickeln basierend auf Benutzerinteraktionen, der Art der Zielgruppe usw. Dieser Verarbeitungszweck umfasst nicht die Entwicklung, Ergänzung oder Verbesserung von Benutzerprofilen und Kennungen.
- Ein Werbetreibender sucht nach einer Möglichkeit, Anzeigen auf einem neuartigen Endgerät anzuzeigen. Er sammelt Informationen darüber, wie Benutzer mit dieser neuen Art von Endgerät interagieren, um herauszufinden, ob er einen neuen Mechanismus für die Anzeige von Werbung auf dieser Art von Endgerät entwickeln kann.

Verwendung reduzierter Daten zur Auswahl von Inhalten (Purpose 11)

Inhalte, die Ihnen auf diesem Dienst präsentiert werden, können auf reduzierten Daten basieren, wie z. B. der Webseite oder App, die Sie verwenden, Ihrem ungefähren Standort, Ihrem Endgerätetyp oder der Information, mit welchen Inhalten Sie interagieren (oder interagiert haben) (z. B. zur Begrenzung wie häufig Ihnen ein Video oder ein Artikel angezeigt wird).

Beispiele

- Ein Reisemagazin hat auf seiner Webseite einen Artikel über die neuen Online-Kurse veröffentlicht, die von einer Sprachschule angeboten werden, um die Reiseerfahrungen im Ausland zu verbessern. Die Blog-Posts der Reiseschule werden direkt am Ende der Seite eingefügt und basierend auf Ihrem ungefähren Standort ausgewählt (z. B. Blog-Posts mit dem Lehrplan für den Kurs einer Sprache, die nicht die Sprache Ihres Landes ist).
- Eine mobile App für Sportnachrichten hat eine neue Sparte mit Artikeln über die neuesten Fußballspiele eingeführt. Jeder Artikel enthält Videos mit Highlights des Spiels, die von einer externen Streaming-Plattform gehostet werden. Wenn Sie ein Video vorspulen, kann diese Information verwendet werden, um im Anschluss ein Video abzuspielen, das kürzer ist.

Spezielle Verarbeitungszwecke

Für die beiden folgenden speziellen Verarbeitungszwecke hat der Nutzer keine Wahlmöglichkeit, da diese unbedingt erforderlich sind, um den Dienst zur Verfügung stellen zu können.

- **Gewährleistung der Sicherheit, Verhinderung und Aufdeckung von Betrug und Fehlerbehebung:** Ihre Daten können verwendet werden, um ungewöhnliche und potenziell betrügerische Aktivitäten (zum Beispiel bezüglich Werbung, Werbe-Klicks durch Bots) zu überwachen und zu verhindern, und um sicherzustellen, dass Systeme und Prozesse ordnungsgemäß und sicher funktionieren. Die Daten können auch verwendet werden, um Probleme zu beheben, die Sie, der Webseite- oder Appbetreiber oder der Werbetreibende bei der Bereitstellung von Inhalten und Anzeigen und bei Ihrer Interaktion mit diesen haben können.

Beispiel

Ein Werbevermittler stellt Anzeigen von unterschiedlichen

Werbetreibenden an sein Netzwerk von Partner-Webseiten und -Apps bereit. Der Werbevermittler bemerkt einen starken Anstieg von Klicks auf Anzeigen eines bestimmten Werbetreibenden. Er analysiert die Daten bezüglich der Quelle der Klicks und findet heraus, dass 80 % der Klicks von Bots und nicht von Menschen stammen.

- **Bereitstellung und Anzeige von Werbung und Inhalten:** Bestimmte Informationen (wie IP-Adresse oder Endgerätefunktionen) werden verwendet, um die technische Kompatibilität des Inhalts oder der Werbung zu gewährleisten und die Übertragung des Inhalts oder der Werbung auf Ihr Endgerät zu ermöglichen.

Beispiel

Wenn Sie auf einen Link in einem Artikel klicken, werden Sie normalerweise zu einer anderen Seite oder einem anderen Teil des Artikels weitergeleitet. Zu diesem Zweck 1°) sendet Ihr Browser eine Anfrage an einen Server, der mit der Webseite verknüpft ist, 2°) antwortet der Server auf die Anfrage („hier ist der von Ihnen angeforderte Artikel“) mithilfe von technischen Informationen, die in der von Ihrem Endgerät gesendeten Anfrage standardmäßig enthalten sind, um die Informationen/Bilder, die Teil des von Ihnen angeforderten Artikels sind, ordnungsgemäß anzuzeigen. Technisch gesehen ist ein solcher Informationsaustausch notwendig, um die Inhalte bereitzustellen, die auf Ihrem Bildschirm angezeigt werden.

- **Ihre Entscheidungen zum Datenschutz speichern und übermitteln:** Die von Ihnen in Bezug auf die in diesem Hinweis aufgeführten Zwecke und Unternehmen getroffenen Entscheidungen werden gespeichert und den betreffenden Unternehmen in Form digitaler Signale (z. B. einer Zeichenfolge) zur Verfügung gestellt. Nur so können sowohl dieser Dienst als auch die betreffenden Unternehmen die jeweiligen Entscheidungen respektieren.

Beispiel:

Wenn Sie eine Website besuchen und vor die Wahl gestellt werden, ob Sie in die Verwendung von Profilen für personalisierte Werbung einwilligen oder nicht, wird die von Ihnen getroffene Entscheidung gespeichert und an die betreffenden Werbeanbieter übermittelt, damit Ihre Entscheidung im Rahmen der Ihnen präsentierten Werbung berücksichtigt wird.

Funktionen

Für folgende Funktionen werden personenbezogene Daten für einen oder mehrere der o.g. Zwecke verwendet, sofern Sie diesen Zwecken zustimmen.

- **Abgleichung und Kombination von Daten aus unterschiedlichen Datenquellen:** Informationen über Ihre Aktivitäten auf diesem Dienst können zur Unterstützung der in diesem Rahmenwerk erläuterten Zwecke mit anderen Informationen über Sie aus unterschiedlichen Quellen abgeglichen und kombiniert werden (z. B. Ihre Aktivitäten auf einem anderen Online-Dienst, Ihrer Nutzung einer Kundenkarte im Geschäft oder Ihren Antworten auf eine Umfrage)
- **Verknüpfung verschiedener Endgeräte:** Zur Unterstützung der in diesem Rahmenwerk erläuterten Zwecke kann ermittelt werden, ob es wahrscheinlich ist, dass Ihr Endgerät mit anderen Endgeräten verbunden ist, die Ihnen oder Ihrem Haushalt angehören (z. B., weil Sie sowohl auf Ihrem Handy als auch auf Ihrem Computer beim gleichen Dienst angemeldet sind oder weil Sie auf beiden Endgeräten die gleiche Internetverbindung verwenden).
- **Identifikation von Endgeräten anhand automatisch übermittelter Informationen:** Ihr Endgerät kann zur Unterstützung der in diesem Rahmenwerk erläuterten Zwecke mithilfe von Informationen unterschieden werden, die es beim Zugriff auf das Internet automatisch übermittelt (z. B. die IP-Adresse Ihrer Internetverbindung oder die Art des Browsers, den Sie verwenden).

Besondere Funktionen

Für folgende besonderen Funktionen werden personenbezogene Daten für einen oder mehrere der o.g. Zwecke verwendet, sofern Sie diesen Zwecken zustimmen.

- **Verwendung präziser geografischer Daten:** Mit Ihrem Einverständnis kann Ihr genauer Standort (in einem Umkreis von weniger als 500 Metern) zur Unterstützung der o.g. Zwecke verwendet werden.
- **Aktives Scannen der Geräteeigenschaften zur Identifizierung:** Mit Ihrem Einverständnis können bestimmte Merkmale Ihres Geräts abgefragt und verwendet werden, um es von anderen Geräten zu unterscheiden (z. B. die installierten Schriftarten oder Plugins, die Auflösung Ihres Bildschirms), um die o.g. Zwecke zu unterstützen.

Scaloper ABM-Campaign Targeting

Unser Webangebot nutzt Dienste der MBmedien Group GmbH („MBmedien“). Bei der Verbindungsaufnahme mit Servern der MBmedien werden die standardmäßigen Informationen übertragen, nämlich besuchte Website einschließlich URL und Pfad, Datum und Uhrzeit des Zugriffs,

Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT), Inhalt der Anforderung der konkreten Seite, Zugriffsstatus/HTTP-Statuscode, jeweils übertragene Datenmenge, Website, von der Sie auf diese Website gelangten, verwendeter Browsertyp, Sprache und Version der Browsersoftware, verwendetes Betriebssystem und Betriebsoberfläche, verwendete IP-Adresse. Die Übertragung findet ausschließlich an Server in der EU statt. MBmedien gleicht die übermittelten Daten mit einer eigenen Datenbank mit nicht personenbezogenen IP-Adressen ab. Personenbezogene Daten werden im Ergebnis dieses Abgleichs verworfen und nicht verarbeitet. Die danach stattfindende Verarbeitung bezieht sich ausschließlich auf nicht personenbezogene Informationen und dient der Optimierung der Anzeige unserer Webseite. Die Übermittlung der Informationen an MBmedien dient der Wahrung unserer im Rahmen einer Interessensabwägung überwiegenden berechtigten Interessen an einer optimierten Darstellung unserer Online-Angebote gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f DSGVO. Details zu den Datenschutzbestimmungen der MBmedien Group GmbH können hier eingesehen werden: <https://mbmedien.group/datenschutz-dsgvo>

Was Sie noch wissen sollten

Hüthig Medien GmbH

Im Weiher 10
69121 Heidelberg

Datenschutzbeauftragter

atarax Unternehmensgruppe

Luitpold-Maier-Str. 7
D-91074 Herzogenaurach
Telefon: 09132 79800
E-Mail: swmh-datenschutz@atarax.de.

Kontakt für Ihre Datenschutzanfrage

Hier können Sie Ihre Fragen zum Datenschutz stellen.

datenschutz@huethig-medien.de

Gemeinsame Verantwortung

In folgenden Fällen sind wir gemeinsame Verantwortliche.

Gemeinsame Verantwortung im Industrie-Medien-Netzwerk

Die Firmen

- Hüthig Medien GmbH, Im Weiher 10, D-69121 Heidelberg
- Ultima Media Germany GmbH, Hultschiner Str. 8, D-81677 München und
- verlag moderne industrie GmbH, mi connect, Justus-von-Liebig-Straße 1, D-86899 Landsberg

sind gemeinsam verantwortlich für die Verarbeitung folgender personenbezogener Daten

- Name
- geschäftliche oder private Kontaktdaten
- Funktion im Unternehmen
- Zuständigkeitsbereich innerhalb des Unternehmens
- Kontakthistorie.

zu folgenden Verarbeitungszwecken

- Logins
- Webinare
- Whitepaper
- Vermarktung sowie der Unterstützung von Unternehmen bei erfolgreichen Markenstrategien,

- Werbekampagnen sowie
- in der Produktvermarktung durch einen Zugang zu hochkarätigen Zielgruppen in hochwertigen Umfeldern und erfolgreicher effizienter Kommunikation.

Rechtsgrundlagen:

- Direktwerbung per Mail, Telefon und Post - Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Das berechtigte Interesse für die Datenverarbeitung besteht in der Darstellung der Unternehmen und Produkte sowie Dienstleistungen zu Ihrer Information.
- Profilbildung zur interessengerechter Direktwerbung - Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.
- Anlegen eines Benutzerkontos - Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO bzw. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO..
- Webinare und Whitepaper - Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.
- Veranstaltungen - Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitungen ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

Wir erfüllen die datenschutzrechtlichen Pflichten wie folgt:

- Die gemäß Art. 13 und 14 DSGVO erforderlichen Informationen sind in den jeweiligen Datenschutzhinweisen zugänglich.
- Die Parteien informieren sich unverzüglich gegenseitig über von Betroffenen geltend gemachte Rechtspositionen. Sie stellen einander sämtliche für die Beantwortung von Auskunftersuchen notwendigen Informationen zur Verfügung.
- Datenschutzrechte können bei allen Verantwortlichen geltend gemacht werden. Betroffene erhalten die Auskunft grundsätzlich von der Stelle, bei der Rechte geltend gemacht wurden.

Die Verantwortlichen speichern die oben genannten Daten bis zum Wegfall der Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, bzw. bis zum Widerspruch bzw. Widerruf, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen. Der Widerspruch wird zu Beweissicherungszwecken für die Dauer von 3 Jahren gespeichert.

Gemeinsame Verantwortung mit Meta Platforms

Wenn Sie unsere Meta Platforms-Fanpage besuchen, sind wir gemeinsam mit Meta Platforms für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich. Nachfolgend informieren wir Sie über die damit verbundene Datenverarbeitung auf unserer Fanpage, wovon die Nutzungsbedingungen von Meta Platforms unberührt bleiben:

Kontaktdaten der Verantwortlichen und gemeinsame Verantwortlichkeit nach Art. 26 DS-GVO

Gemeinsam für die Verarbeitung Verantwortliche:
die für diese Webseite verantwortliche Stelle (siehe eingangs erwähnte Informationen zu uns)

und

Meta Platforms Ireland Limited, 4 Grand Canal Square, Grand Canal Harbour, D2 Dublin, Ireland

Für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sind wir nach Ansicht des Europäischen Gerichtshofs (EuGH) gemeinsam mit Meta Platforms verantwortlich.

Auftritt auf der Meta Platforms-Fanpage

Umfang der Datenerhebung und –speicherung

Daten	Verwendungszweck	Rechtsgrundlage
Userinteraktionen (Postings, Likes, etc)	Nutzerkommunikation via Social Media	Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO
Meta Platforms-Cookies	Zielgruppen-Werbung	Art. 6 Abs. 1 a DSGVO
Demografische Daten (basierend auf Alters-, Wohnort-, Sprach- oder Geschlechtsangaben)	Zielgruppen-Werbung	Art. 6 Abs. 1 a DSGVO
Statistische Daten zu Userinteraktionen in aggregierter Form, d.h. ohne Personenbeziehbarkeit (z.B. Seitenaktivitäten, -	Zielgruppen-Werbung	Art. 6 Abs. 1 a DSGVO

Daten	Verwendungszweck	Rechtsgrundlage
aufrufe, -vorschauen, Likes, Empfehlungen, Beiträge, Videos, Seitenabonnements inkl. Herkunft, Tageszeiten)		

Die werbliche Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten steht insbesondere für Meta Platforms im Vordergrund. Wir nutzen die Statistikfunktion, um mehr über die Besucher unserer Fanpage zu erfahren. Die Nutzung der Funktion ermöglicht es uns, dass wir unsere Inhalte an die jeweilige Zielgruppe anpassen können. Auf diese Weise nutzen wir etwa auch die demografischen Informationen zum Alter und der Herkunft der Nutzer, wobei hier kein Personenbezug für uns möglich ist. Um den Social-Media-Dienst in Form unserer Meta Platforms-Fanpage bereitzustellen und die Insight-Funktion zu nutzen, speichert Meta Platforms in der Regel Cookies auf dem Endgerät des Nutzers. Hierzu gehören Sitzungs-Cookies, die gelöscht werden, wenn der Browser geschlossen wird, und dauerhafte Cookies, die auf dem Endgerät verbleiben, bis sie ablaufen oder vom Nutzer gelöscht werden. Als Nutzer können Sie über Ihre Browsereinstellungen selbst entscheiden, ob und welche Cookies Sie zulassen, blockieren oder löschen möchten. Eine Anleitung für Ihren Browser finden Sie hier: [Internet Explorer](#), [Firefox](#), [Google Chrome](#), [Google Chrome mobile](#), [Microsoft Edge](#), [Safari](#), [Safari mobile](#) (Verlinkungen). Alternativ können Sie auch sogenannte Ad-Blocker, wie z.B. Ghostery installieren.

Die von Meta Platforms verwendeten Cookies dienen lt. Angaben von Meta Platforms der Authentifizierung, Sicherheit, Webseiten- und Produktintegrität, Werbung und Messungen, Webseitenfunktionen und -dienste, Performance sowie der Analyse und Forschung. Einzelheiten zu den von Meta Platforms verwendeten Cookies (z.B. Namen der Cookies, Funktionsdauer, erfasste Inhalte und Zweck) können Sie [hier](#) einsehen, in dem Sie den dortigen Links folgen. Dort finden Sie auch die Möglichkeit, die von Meta Platforms eingesetzten Cookies zu deaktivieren. Darüber hinaus können Sie dort auch die Einstellungen zu Ihren Werbepräferenzen ändern.

Der Datenerhebung und Speicherung durch die Nutzung der o.g. Cookies von Meta Platforms kann zusätzlich, aber auch jederzeit mit Wirkung für die Zukunft über [diesen Opt-Out-Link](#) widersprochen werden.

Unter dem vorgenannten Link können Sie Ihre Präferenzen hinsichtlich nutzungsbasierter Online-Werbung verwalten. Wenn Sie bei einem bestimmten Anbieter gegen die nutzungsbasierte Online-Werbung mit Hilfe des Präferenzmanagers Widerspruch einlegen, gilt das nur für die bestimmte Geschäftsdatenerhebung über den gerade verwendeten Web-Browser. Das Präferenzmanagement ist Cookie-basiert. Ein Löschen aller Browser-Cookies führt dazu, dass auch die Präferenzen, die Sie mit dem Präferenzmanager eingestellt haben, entfernt werden.

Hinweis zu Meta Platforms Insights

Für statistische Auswertungszwecke nutzen wir die Funktion Meta Platforms Insights. In diesem Zusammenhang erhalten wir anonymisierte Daten zu den Nutzern unserer Meta Platforms-Fanpage. Allerdings geben wir mithilfe der von Facebook Meta Platforms zur Verfügung gestellten Filter die Kategorien der Daten vor, nach denen Meta Platforms anonymisierte Statistiken bereitstellt. Meta Platforms stellt uns folgende Kriterien bzw. Kategorien zur Auswertung der Aktivitäten des Auftritts anonymisiert zur Verfügung, sofern die entsprechenden Angaben vom User gemacht worden sind oder von Meta Platforms erhoben werden:

- Altersspanne
- Geschlecht
- Wohnort (Stadt und Land)
- Sprache
- mobiler oder stationärer Seitenaufruf (YouTube zusätzlich einzelne Gerätetypen)
- Interaktionen im Kontext mit Posts (z.B. Reaktionen, Kommentare, Shares, Klicks, Views, Videonutzungsdauer)
- Uhrzeit der Nutzung

Diese anonymisierten Daten werden für die Analyse des Nutzerverhaltens zu statistischen Zwecken verwendet, damit wir unsere Angebote besser auf die Bedürfnisse und Interessen seines Publikums ausrichten können.

Unser berechtigtes Interesse (Art. 6 Abs.1 f DSGVO) für die Datenverarbeitung sehen wir in der Darstellung unseres Unternehmens und unserer Produkte sowie Dienstleistungen zu Ihrer Information.

Weitergabe und Nutzung der personenbezogenen Daten

Soweit Sie im Rahmen von Meta Platforms interagieren, so hat selbstverständlich auch Meta Platforms Zugriff auf Ihre Daten.

Gemeinsame Verantwortung mit YouTube

Wir greifen auf die technische Plattform und die Dienste von YouTube, einem Google-Unternehmen, mit Hauptgeschäftssitz in Gordon House, Barrow Street, Dublin 4, Irland zurück. Das heißt, wenn Sie Ihren gewöhnlichen Aufenthalt im Europäischen Wirtschaftsraum oder der Schweiz haben, werden Ihnen, sofern nicht in eventuellen zusätzlichen Bedingungen anders festgelegt, die Dienste von Google Ireland Limited („Google“) zur Verfügung gestellt, einer nach irischem Recht eingetragenen und betriebenen Gesellschaft.

Wir gehen entsprechend der Datenschutzerklärung von Google davon aus, dass eine Datenübermittlung personenbezogener Daten einschließlich deren Verarbeitung auch an Server der Google LLC in die USA erfolgt.

Mit Urteil in der Sache C-210/16 hat der EUGH entschieden, dass Plattformbetreiber (hier YouTube) und der Betreiber eines auf der Plattform befindlichen Channels gemeinsam verantwortlich sind für die über den jeweiligen Channel vorgenommenen Datenverarbeitungen. Insofern sind Plattformbetreiber sowie Channelbetreiber als gemeinsame Verantwortliche bzw. Joint Controller gem. Art 26 DSGVO anzusehen.

Von uns verarbeitete Daten

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zum Zweck der Marktbeobachtung sowie der Nutzerkommunikation, insbesondere durch Initiieren und Einholen von Nutzer-Feedback. Wir verarbeiten die folgenden Zugriffsdaten zu den vorstehend genannten Zwecken:

Zugriffsquelle, Region, Alter, Geschlecht, Abostatus bzgl. YouTube-Kanal, Aboquelle, Playlist, Geräte-typ, YouTube-Produkt, Live/on demand, Ort der Wiedergabe, Betriebssystem, Untertitel, Sprache für Video-informationen, verwendete Übersetzungen, Elementtyp, Infokartentyp, Infokarte, Wo wurde geteilt.

Die vorstehende Datenverarbeitung lässt sich nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO sowie unserem „berechtigten Interesse“ legitimieren. Auf das Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO haben wir hingewiesen (siehe unten). Unser berechtigtes Interesse liegt darin, Videoinhalte auf YouTube möglichst reichweitenstark auszuspielen. Mithilfe der erhobenen Daten

können Themen, Gestaltung, Länge und Ausspielzeit der Videos besser auf das Nutzerverhalten abstimmen.

Wenn Sie als Nutzer von YouTube mit uns in direkten Kontakt treten beispielsweise über Anfragen, Kommentare und Feedbacks so erfolgt diese Kontaktaufnahme sowie die Mitteilung Ihrer Angaben ausdrücklich auf freiwilliger Basis und mit Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO). Wir leiten Ihre Kommentare gegebenenfalls weiter oder antworten auf diese bzw. verfassen auch Kommentare, die auf Ihren Account verweisen. Die von Ihnen frei auf unserem YouTube-Channel veröffentlichten und verbreiteten Daten werden so von uns in unser Angebot einbezogen und unseren Followern und sonstigen Nutzern zugänglich gemacht. Zusätzlich verarbeiten wir die Daten, die sie uns im Rahmen einer persönlichen Nachricht freiwillig mitteilen ggf. für die Beantwortung der Nachricht.

Von YouTube verarbeitete Daten

Angaben darüber, welche Daten durch YouTube verarbeitet und zu welchen Zwecken diese Daten genutzt werden, finden Sie in der [Datenschutzrichtlinie von YouTube](#). Mit der Verwendung von YouTube werden Ihre personenbezogenen Daten von YouTube erfasst, übertragen, gespeichert, offengelegt und verwendet und dabei unabhängig von Ihrem Wohnsitz in die Ver-einigten Staaten und jedes andere Land, in dem YouTube geschäftlich tätig wird, übertragen und dort gespeichert und genutzt.

YouTube verarbeitet dabei zum einen Ihre freiwillig eingegebenen personenbezogenen Daten wie beispielsweise Name und Nutzername, E-Mail-Adresse, Telefonnummer oder die Kontakte Ihres Adressbuches, wenn Sie dieses hochladen oder synchronisieren. Zum anderen wertet YouTube aber auch die von Ihnen geteilten Inhalte daraufhin aus, an welchen Themen Sie interessiert sind, speichert und verarbeitet vertrauliche Nachrichten, die Sie direkt an andere Nutzer schicken und kann Ihren Standort anhand von GPS-Daten, Informationen zu Drahtlosnetzwerken oder über Ihre IP-Adresse bestimmen, um Ihnen Werbung oder andere Inhalte zukommen zu lassen. Zur Auswertung benutzt YouTube unter Umständen Analyse-Tools wie Google-Analytics. Sollten Tools dieser Art von YouTube für den Channel von uns eingesetzt werden, geschieht dies nicht in unserem Auftrag. Auch werden uns die bei der Analyse gewonnenen Daten nicht zur Verfügung gestellt. Lediglich die unter Ziffer 1 aufgelisteten Informationen über die Zugriffs-Aktivitäten können wir einsehen.

Schließlich erhält YouTube auch Informationen, wenn Sie z. B. Inhalte ansehen, auch wenn Sie keinen eigenen Account erstellt haben. Bei diesen sog. „Log-Daten“ kann es sich um die IP-Adresse, den Browsertyp, das Betriebssystem, Informationen zu der zuvor aufgerufenen Website und den von Ihnen aufgerufenen Seiten, Ihrem Standort, Ihrem Mobilfunkanbieter, dem von Ihnen genutzten Endgerät (einschließlich Geräte-ID und Anwendungs-ID), die von Ihnen verwendeten Suchbegriffe und Cookie-Informationen handeln.

Möglichkeiten, die Verarbeitung Ihrer Daten zu beschränken, haben Sie bei den Einstellungen Ihres YouTube-Kontos sowie Hinweise zu diesen Möglichkeiten unter dem Punkt <https://support.google.com/accounts?hl=de#topic=3382296>. Darüber hinaus können Sie bei Mobilgeräten (Smartphones, Tablet-Computer) in den dortigen Einstellmöglichkeiten den Zugriff von YouTube auf Kontakt- und Kalenderdaten, Fotos, Standortdaten etc. beschränken. Dies ist jedoch abhängig vom genutzten Betriebssystem.

Weiterhin haben Sie die Möglichkeit über die YouTube-Datenschutzerklärung oder die YouTubeNutzungsbedingungen oder über die YouTubes Community-Richtlinien und Sicherheit Informationen anzufordern unter:

<https://www.youtube.de/t/privacy>

<https://www.youtube.com/t/terms>

https://www.youtube.de/t/community_guidelines

Weitere Hinweise zum Datenschutz von YouTube finden sich unter

<https://www.youtube.com/?gl=DE&hl=de>

Ihre Rechte

- Gemäß Art.15 DSGVO haben Sie das Recht, **Auskunft** über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. In diesem Rahmen haben Sie nach Maßgabe des Art. 15 Abs. 3-4 DSGVO zudem das Recht, eine Kopie Ihrer durch uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten.
- Gemäß Art. 16 DSGVO können Sie unverzüglich die **Berichtigung** unrichtiger oder die Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.
- Gemäß Art. 17 DSGVO können Sie die **Löschung** Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen.

- Gemäß Art. 18 DSGVO können Sie die **Einschränkung der Verarbeitung** Ihrer personenbezogenen Daten verlangen.
- Gemäß Art. 20 DSGVO können Sie verlangen, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten und Sie können die **Übermittlung** an einen anderen Verantwortlichen verlangen.
- Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO können Sie Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns **widerrufen**. Das bedeutet, dass die vor dem Widerruf erfolgte Verarbeitung auf Basis der Einwilligung rechtmäßig erfolgte, und hat zur Folge, dass wir die auf dieser Einwilligung beruhende Datenverarbeitung für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

Widerspruchsrecht

Bei der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf Grundlage berechtigter Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO oder nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. e) DSGVO haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Falle eines solchen Widerspruchs nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Im Fall der Direktwerbung besteht für Sie jederzeit ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten. Wenn Sie der Verarbeitung zu Zwecken der Direktwerbung widersprechen, so werden die personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Sie haben das Recht, bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde Beschwerde gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, wenn Sie sich in Ihren Rechten gemäß der DSGVO verletzt sehen. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes, Ihres Arbeitsplatzes oder unseres Unternehmenssitzes wenden.

Datenschutzrechtliche Hinweise in den AGB

Mit dieser Datenschutzerklärung erfüllen wir die Informationspflichten gemäß der DSGVO. Auch unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen enthalten datenschutzrechtliche Hinweise. In diesen ist noch einmal ausführlich dargestellt, wie insbesondere die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, die wir zur Durchführung der Verträge und zwecks einer Identitäts- und Bonitätsprüfung benötigen.

Links zu anderen Websites

Wir verlinken auf Webseiten anderer Anbieter oder haben Elemente von ihnen bei uns eingebunden. Dafür gelten diese Datenschutzhinweise nicht – wir haben keinen Einfluss auf diese Seiten und können nicht kontrollieren, dass andere die geltenden Datenschutzbestimmungen einhalten.

Änderungen der Datenschutzhinweise

Wir behalten uns das Recht vor, diese Datenschutzhinweise jederzeit unter Beachtung der geltenden Datenschutzvorschriften zu ändern bzw. anzupassen.